

Pol. Bez. Wr. Neustadt | Land; Niederösterreich
53. Jahrgang - Ausgabe Frühjahr 2024

WÖLLERSDORF STEINABRÜCKL

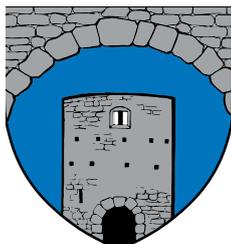
NACHRICHTENBLATT



Kindergartenplätze gesichert!

Auftragsvergabe Wirtschaftshof

Neuer Schutzweg Steinabrücklerstraße



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Das erste Viertel des Jahres 2024 haben wir bereits bald hinter uns; die Faschingszeit konnte mit drei sehr gut besuchten Ballveranstaltungen, nämlich dem der Freiwilligen Feuerwehr Wöllersdorf, dem traditionellen Dirndlball sowie einer „Motto-Disco 80er/90er“ des ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl, ausgelassen gefeiert werden.

Nachdem keine Kinderfaschingsveranstaltungen mehr über Vereine bzw. politische Organisationen zustande kommen, freue ich mich, dass sich die vom Kultur- und Veranstaltungsteam ins Leben gerufene, mittlerweile auch schon traditionelle, Gemeinde-Kinderfaschingsveranstaltung am Faschingsdienstag in beiden Katastralgemeinden im Fest und Kultursaal immer mehr an größerer Beliebtheit bei Eltern und Kindern erfreut. Selbstverständlich haben alle Kinder im Bereich unserer Schul- und Betreuungseinrichtungen wieder Faschingskrapfen erhalten. Eindrücke über den Fasching in Wöllersdorf-Steinabrückl finden Sie weiter hinten in den Rückblicken dieses Nachrichtenblattes.

Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung wurden wieder sehr viele Arbeitspunkte abgearbeitet – von 15 Tagesordnungspunkten im öffentlichen und 6 Punkten im nicht öffentlichen Teil konnten 19 einstimmig und 2 mit 2/3tel-Mehrheit beschlossen werden, ein durchwegs ansehnliches Gesamtergebnis, womit ich zufrieden bin.

Im Vorfeld der Sitzung hat die SPÖ den Bürgern in der Feuerwerksanstalt via Postwurfsendung versprochen, einen Vorschlag über den Bau eines 2-gruppigen Kindergartens in das zuständige Gremium einzubringen. Ich muss Ihnen leider mitteilen, dass dies nicht geschehen ist, anscheinend wurde darauf „vergessen“ bzw. glaubt man selbst nicht an dessen Realisierung, weshalb hier die Bevölkerung an der Nase herumgeführt wird? Auch unsere jungen Familien unnötig zu verunsichern sollte nicht zur Aufgabe seriöser Gemeindepolitik gehören – aber dazu ein gesonderter Bericht über die verfügbaren Kindergartenplätze.

Warum der NÖ Straßendienst plötzlich unsere schöne und gesunde Linde vor dem Gemeindegamt gefällt hat und weshalb uns die Gruppe Straße in ein Kostenbeteiligungsverfahren für die Eisenbahnkreuzung Piestingerstraße „eintunkt“, um uns finanziell zu belasten, sodass uns nur der Gang zum Höchstgericht blieb, haben wir ebenfalls in dieser Ausgabe erläutert.

Auf Basis von Rückmeldungen aus der Bevölkerung habe ich im Gemeinderat beantragt, dass die beiden Gemeindestraßen „Erlenweg“ in Steinabrückl sowie der „Malleitenweg“ in Wöllersdorf/Stadtwegsiedlung nun noch in diesem Jahr eine endgültige Fahrbahn erhalten werden. Ganz besonders freut es mich, dass sich meine Hartnäckigkeit ausgezahlt hat und wir in Kürze einen neuen Schutzweg über

die Steinabrücklerstraße (L4070) zwischen Untere Bahnhofsstraße und Tirolerbachstraße erhalten werden. Der Jahresbeginn startete gleich mit Auftragsvergaben zur Realisierung unseres neuen Wirtschaftshofes im Bereich des ehemaligen Kasernenareals und es freut mich ganz besonders, dass wir 60% der Auftragsleistung in Wöllersdorf-Steinabrückl einkaufen.

Auf den folgenden Seiten finden Sie wieder einen Überblick sowie Details zum Ergebnis des Rechnungsabschlusses 2023. Dieses Mal ist dieser ergänzt mit Erläuterungen zu den erheblichen Fehlbeträgen aus Mehrausgaben bzw. Mindereinnahmen im Vergleich zu 2022, aufgliedert in Bereichen wie Sozialhilfe, Jugendwohlfahrt, Krankenanstalten sowie Schulwesen. Sie erhalten auch einen Überblick über die Leistungen unserer Betriebe aus der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung bzw. Müllbeseitigung, welche unsere Gemeinde nur in diesem Bereich erbringen muss.

Die Gemeinderäte, welche verantwortungsvolle Funktionen übernommen haben, berichten auf den Folgeseiten über ihre geleistete Arbeit im Jahr 2023 im Rahmen ihrer politischen Tätigkeit sowie über Aktuelles.

Mit großen Schritten nähern wir uns dem Ende unserer christlichen Fastenzeit und so möchte ich uns allen für das bevorstehende Osterfest Gesundheit sowie friedvolle und schöne Osterfeiertage wünschen.



Ihr Bürgermeister
Ing. Gustav Glöckler, akad. VM.

Der Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeinderates
und alle Gemeindebediensteten wünschen

Frohe Ostern



Der Drei-Komponenten-Haushalt; Rechnungsabschluss 2023

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2023 wurde nach den Bestimmungen der VRV2015 (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) sowie der NÖ Gemeindehaushaltsverordnung (NÖ GHVO) erstellt.

Drei-Komponenten-Haushalt



Der Finanzierungshaushalt liefert Informationen zur Liquidität und der Finanzierung der Gemeinde. Der „Geldfluss Operative Gebarung“ (**Saldo 1**) besteht aus Einzahlungen abzüglich Auszahlungen der operativen Tätigkeit.

Der „Geldfluss Investive Gebarung“ stellt die Netto-Investitionen dar (**Saldo 2**).

Der „Nettofinanzierungssaldo“ (**Saldo 3**) ist jene Summe, die der Gemeinde zur Rückzahlung von Schulden bzw. zur Erhöhung der liquiden Mittel übrig bleibt.

Der „Geldfluss Finanzierungstätigkeit“ (**Saldo 4**) zeigt das Ausmaß des Schuldenabbaus (negativer Saldo) bzw. die Höhe der Neuverschuldung (positiver Saldo 4).



Der Vermögenshaushalt stellt ähnlich einer Bilanz das Vermögen der Gemeinde auf der Aktivseite und die Eigenmittel und Fremdmittel auf der Passivseite dar.



Der Ergebnishaushalt stellt die Erträge den Aufwendungen gegenüber und ermittelt das Nettoergebnis (Gewinn bzw. Verlust). Die Rücklagenveränderung zeigt die Entnahme abzüglich der Zuweisung von Rücklagen und das Nettoergebnis nach Rücklagenveränderung das daraus resultierende Nettoergebnis.

Quelle: www.offenerhaushalt.at

Mit dieser Internetplattform (KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung) steht Ihnen ein einzigartiges Werkzeug zur Verfügung, das eine übersichtliche und interaktive Darstellung der Gemeindefinanzen ermöglicht, wie Sie in diesen anschaulichen Grafiken im Zusammenhang mit dem Rechnungsabschluss 2023 sehen können.

Wussten Sie schon, dass ...

... wir als Marktgemeinde Leistungen auch außerhalb unseres Gemeindegebietes - wie Sozialhilfe, Jugendwohlfahrt, Krankenanstalten - finanzieren müssen?

Dieser Anteil machte im Jahr 2023 insgesamt

€ 2.698.686,00, aus der sich folgend aufteilte:

Sozialhilfe	€ 1.011.013,00
Jugendwohlfahrt	€ 188.675,48
Krankenanstalt	€ 1.498.998,00
Summen	€ 2.698.686,00

... wir Förderungen und Zuschüsse ausbezahlen?

Stipendien	€ 15.010,00
Heizkostenzuschuss	€ 5.250,00
Vereinsförderung	€ 27.320,00

... auch der Aufwand für die Schulen unserer Marktgemeinde aufgeteilt wird?

Der Aufwand der Gemeinde für Schulen hat sich im Jahr 2023 auf € 973.950,00 belaufen:

Volksschulen	€ 336.406,00
Allgemeine Sonderschule	€ 25.876,00
Neue Mittelschule	€ 405.176,00
Polytechnischer Lehrgang	€ 20.039,00
Berufsschulen	€ 88.263,00
Musikschule	€ 98.190,00
Summen	€ 973.950,00

Auch unsere Gemeinde bekam die Folgen des stark ansteigenden Verbraucherpreisindexes sowie die überdurchschnittlichen hohen Lohn- und Personalkostensteigerungen wie auch die explodierenden Energiekosten zu spüren. Mehrausgaben bzw. weniger Einnahmen – im Vergleich zum Vorjahr 2022 – im Bereich von rd. 2 Millionen Euro waren die Folgen daraus, um nur einige Beispiele auszugsweise zu nennen:

Betriebe der

Abwasserentsorgung „Kanal“ € -223.840,--

– erhöhter Fehlbetrag zum Vorjahr welcher sich wie folgt zusammensetzt:

- a) Mehrausgaben von € -156.776,-- (defekte Tauchpumpen in Hebewerke, Leitungsbruch)
- b) weniger Einnahmen von € -67.064,-- (wenige Bauvorhaben = fehlende Einmündungsabgaben/Anschlussgebühren)

Müllbeseitigung € -69.940,--

- a) Mehrausgaben wegen Erhöhung der Entsorgungskosten der WNSKS um ca. 12% der letzten Monate € -39.940,--
- b) Strafzahlungen an WNSKS von ca. € -30.000,-- wegen falscher Müllentsorgung der Gemeindegürgern in den Papiertonnen (z.B. Verunreinigung durch Restmüll)

Wasserversorgungsanlage € -244.926,--

Wöllersdorf-Steinabrückl hat einen der niedrigsten Wasserpreise € 0,99 in Österreich! Der durchschnittliche Wasserpreis in NÖ liegt zwischen € 2,-- bis € 2,80.

- a) Mehrausgaben € -113.730,-- (aufgrund von unvorhersehbaren Rohrbrüchen, Tausch von Brunnen- und Förderpumpen)
- b) Weniger Einnahmen durch geringeren Wasserverbrauch als zum Vorjahr € -131.196,--

Energiekostensteigerungen € -185.368,--

verursachten einen Fehlbetrag bei Strom- und Gas

Lohn- und Personalkosten € -304.409,--

verursachten einen Mehraufwand durch die massiven Erhöhungen (rd. 9%) sowie zusätzliche Anstellungen im Bereich der Kinderbetreuung

Im Vergleich zum Vorjahr ergeben sich weitere Mehraufwendungen bzw. Fehlbeträge im Bereich

Schulen von € -171.533,--

Hortbetreuung von € -79.489,--

Sozialhilfe, Jugendwohlfahrt, Krankenanstalten von € -261.219,--

bei den **Ertragsanteilen vom Bund** um ca. **€ -100.000,--**

sowie bei den **gemeindeeigenen Abgaben** **€ -357.255,--** (Grundsteuer, Aufschließungsabgaben)

Dies sind plakativ die wichtigsten Budgetposten mit den massivsten Abweichungen, welche auch für uns nicht absehbar waren. Ansonsten gibt es bei den geplanten Vorhaben keine nennenswerten Überschreitungen und wurde der Voranschlag im Wesentlichen eingehalten. Einzig bei den Rechtskosten gibt es begründete Abweichungen, welche jedoch einstimmig durch die jeweiligen Gremien beschlossen wurden, beispielsweise geht es um eine Betriebsanlage im Bereich der Römersiedlung, welche die Kompetenz der örtlichen Baubehörde bestreitet und ein Verfahren gegen das Land NÖ – Gruppe Straße (wegen der Eisenbahnkreuzung Piestingerstraße), welches wir nun vor dem Verfassungsgerichtshof gewonnen haben.

Der Rechnungsabschluss war schlüssig nachvollziehbar und wurde auch im Rahmen des Kontrollausschusses entsprechend erläutert – negative Stellungnahmen wurden keine abgegeben, weshalb dieser mit den verantwortlichen Stimmen der VP, Bürgerliste und UGI und damit von 2/3 des Gemeinderates genehmigt werden konnte.

Rechnungsabschluss - Gesamt 2023

Name	Wert
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit (211)	€ 12.857.904
Erträge aus eigenen Abgaben (2111)	€ 3.173.501
Erträge aus Ertragsanteilen (2112)	€ 4.797.994
Erträge aus Gebühren (2113)	€ 1.854.577
Erträge aus Leistungen (2114)	€ 861.931
Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit (2115)	€ 643.376
Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge (2116)	€ 1.526.526
Nicht finanzierungswirksame operative Erträge (2117)	-
Erträge aus Transfers (212)	€ 926.830
Finanzerträge (213)	€ 12.268
Summe Erträge (21)	€ 13.797.002
Personalaufwand (221)	€ 2.342.310
Sachaufwand (222)	€ 7.315.552
Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren (2221)	€ 372.378
Verwaltungs- und Betriebsaufwand (2222)	€ 854.593
Leasing- und Mietaufwand (2223)	€ 79.570
Instandhaltung (2224)	€ 559.842
Sonstiger Sachaufwand (2225)	€ 3.536.329
Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand (2226)	€ 1.912.840
Transferaufwand (223)	€ 4.409.833
Finanzaufwand (224)	€ 203.940
Summe Aufwendungen (22)	€ 14.271.635
Saldo (0) Nettoergebnis (21 - 22) (SA0)	€ -474.634
Entnahmen von Haushaltsrücklagen (230)	€ 2.399
Zuweisungen an Haushaltsrücklagen (240)	€ 2.286.724
Saldo (01) Haushaltsrücklagen (230 - 240) (SA01)	€ -2.284.324
Saldo (00) Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen (Saldo 0 + Saldo 01) (SA00)	€ -2.758.958

Alle Kindergartenkinder, welche heuer 2,5 Jahre werden, erhalten sicher einen Kindergartenplatz!

Orts-SPÖ verunsichert grundlos unsere Familien!

Das auch in unserer Gemeinde im nächsten Jahr die Gemeindevahlen anstehen, ist längst kein Geheimnis mehr. Dies lässt natürlich auch so manch Mitbewerber sprichwörtlich aus dem „Dornröschenschlaf“ erwachen. Eilig versucht man durch eigene Parteiaussendungen auf sich aufmerksam zu machen, das belebt unsere Gemeinde und dagegen gibt es aus meiner Sicht auch überhaupt nichts einzuwenden.



Was mir aber missfällt ist die Tatsache, dass man unsere Familien verunsichert, indem man behauptet (= offen damit spekuliert), dass es ab September 2024 bereits zu einem Engpass an Kindergartenplätzen kommen wird. Das ist schlechter Stil – **unsere kleinsten Gemeindebürger sollten besser nicht als politischer Spielball der SPÖ missbraucht werden**, lieber Herr Ressler!

Als Bürgermeister darf ich mich bereits seit 14 Jahren um unsere Kindergarten- und Schulkinder kümmern und als „junger“ Familienvater darf ich versichern, dass wir für alle Kinder, welche im September, also zu Beginn des neuen Kindergartenjahres sowie freiwillig darüber hinaus sogar bis Ende Dezember 2,5 Jahre alt werden – bereits fix einen Kindergartenplatz verfügbar haben.

Wir planen heute schon neun (9) Monate im Voraus und sind daher nach wie vor im Spitzenfeld unter den führenden Gemeinden unterwegs!

Um weiterhin die Nase vorne zu haben, wurde wie bereits im letzten Gemeindenachrichtenblatt im Dezember 2023 berichtet, vom Team Bürgermeister ein auf drei Säulen aufgebautes Familienpaket im Gemeinderat eingebracht. Diesem Familienpaket haben sich widerspruchslos alle im Gemeinderat vertretenen Parteien – so auch die SPÖ – vollinhaltlich angeschlossen und zugestimmt!

Die sogenannte 3. Säule des VP-Familienpaketes steht für den Ausbau der Kinderbetreuung für Kinder ab dem 2. Lebensjahr in Wöllersdorf-Steinabrückl um diese spätestens ab 2025 anbieten zu können.

Eisenbahnkreuzung Piestingerstraße

Erfolg vor dem Verfassungsgerichtshof bezüglich Kostentragung Eisenbahnkreuzung: Wir als Gemeinde haben uns „gewehrt“ und Recht bekommen!



Zur Vorgeschichte der Eisenbahnkreuzung km 10,607 L4070 – im Ort als „Eisenbahnkreuzung Piestingerstraße“ bekannt:

- Im Jahr 2015 wurde seitens des Landes NÖ mittels Bescheid veranlasst, dass dieser Kreuzungsbereich durch Schranken und Lichtzeichen geregelt werden muss.
- Drei Jahre später – 2018 – beantragte die ÖBB, dass die Straßenbaulast je zur Hälfte von der ÖBB und dem Land NÖ (ST4) zu tragen sei.
- Im März 2022 wurde der dazugehörige Bescheid von der zuständigen Behörde erlassen, der die Kosten von € 489.800,00 zur Hälfte auf die ÖBB und dem Land NÖ aufteilte.
- Die Abteilung Landesstraßenbau und -verwaltung ST4 des Landes NÖ, welche in die politische Zuständigkeit des Herrn Landeshauptfrau-Stellvertreters Udo Landbauer fällt, erhob gegen den erlassenen Bescheid Einspruch und so wurde im Verfahren die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl unverständlicherweise und ohne rechtliche Basis involviert und für eine Beteiligung der Kostentragung herangezogen.
- Die Sache landete schließlich beim Landesverwaltungsgericht Niederösterreich. Dieses hob am 27.09.2023 den Bescheid über die Kostenaufteilung auf. Die Frage, wer für die Kosten herangezogen werden kann, beschäftigte uns als Gemeinde weiter. Der Gemeindevorstand beschloss daher am 11.10.2023 auf meinem Antrag hin, Beschwerde dagegen an den Verfassungsgerichtshof sowie eine ordentliche

Revision an den Verwaltungsgerichtshof anzustreben.

- März 2024: Unser rechtliches Vorgehen hatte Erfolg. Der Verfassungsgerichtshof behebt den Beschluss des Landesverwaltungsgerichtes und bestätigt unsere Gemeinde vollinhaltlich.

Die Tatsache, dass sich das Land Niederösterreich selbst nicht einig ist, wie vorzugehen ist und Bescheide, die vom Land erlassen werden, von eigenen Abteilungen bekämpft werden, ist eine Seite der Medaille.

Seit der letzten Landtagswahl in Niederösterreich haben sich Verantwortlichkeiten verändert und das ist deutlich zu spüren. Aber Gemeinden in Verfahren, die auf keiner rechtlichen Basis beruhen, reinzuziehen und dadurch Gerichtskosten für diese entstehen zu lassen, ist ein Vorgehen, welches wir nicht schweigend hinnehmen konnten. Immerhin sind der Marktgemeinde erhebliche Anwaltskosten von rd. € 80.000,- (!!!) entstanden, wofür uns derzeit niemand einsteht.

Bei der uns drohenden Kostenlawine war es unvermeidbar, alle Instanzenzüge auszuschöpfen, damit unserer Gemeinde nicht zu Unrecht dauerhaft Kosten umgehängt werden. Wir sind nun stolz, dass wir aufgrund unserer verfassungsrechtlich geschützten Rechte nun vom zuständigen Gericht recht bekommen haben.

Das Traurige an der Entwicklung ist die Tatsache, dass wir als Gemeinde nun die Gerichte bemühen müssen, um gegen die Gruppe Straße – Landstraßenverwaltung (Gesamtverkehrsangelegenheiten) unsere Rechte durchzusetzen – eine Entwicklung, an die wir uns seit 2023 in Niederösterreich erst gewöhnen müssen.

Die Linde am Hauptplatz wurde grundlos gefällt!

Wir als Gemeinde hatten keine Handhabe, sie gehörte dem Land NÖ!

Am 24. Jänner 2024 fuhren vor dem Gemeindeamt in Wöllersdorf schwere Geschütze auf, um die Linde, die auf einem Grundstück des Landes Niederösterreich wuchs, im Ortskern von Wöllersdorf zu fällen. Mit Erschrecken haben wir aber erkennen müssen, dass der Baum nicht nur ersatzlos, sondern nun auch grundlos umgeschritten wurde.

Wir haben davor von Herrn Ing. Franz Grafeneder (ST2) am 16.11.2023 die Information erhalten, dass der Baum eine massive Morschung sowie eine Öffnung der Zwiesel aufweist und daher die Linde vor dem Gemeindeamt aus Sicherheitsgründen gefällt werden muss. Eine Tatsache, die wir anerkannt haben, da sich gerade in der Begegnungszone der L4070 viele Verkehrsteilnehmer aufhalten und der Schutz derer natürlich im Vordergrund steht. Gerade bei den Wetterkapiolen mit Starkregen und Sturm eine wesentliche Vorsichtsmaßnahme. Womit wir uns aber überhaupt nicht zufriedengeben können, ist nun die Tatsache, dass die vermeintlich kranke Linde vollkommen intakt war und noch unzählige Jahre mit ihren herzförmigen Blättern Schatten spenden hätte können. Auch Schutzbehauptungen, welche im Nachhinein durch die verantwortliche Straßenbauabteilung aufgestellt wurden „...die Linde hatte plötzlich einen Pilz...“ können wir getrost entgegen treten. Wir haben große Teile des Stammes umgehend zur Beweissicherung sicher gestellt.

Als Bürgermeister war ich schockiert, denn **eine Linde ersatzlos zu fällen ist ein Vergehen. Eine Linde grundlos zu fällen, entbehrt jeglicher Worte und Logik.**

Daher habe ich ein Schreiben mit der Bitte um Stellungnahme an den verantwortlichen Landeshauptfrau-Stellvertreter Udo Landbauer adressiert, denn seit ich in den letzten 14 Jahren politisch verantwortlich bin, gab es keine einzige Ersatzpflanzung von Seiten des Landes Niederösterreich bzw. des NÖ Straßendienstes.

Es muss endlich ein Kulturwandel auch im Bereich der Gruppe Straße statt finden und diesen einzuleiten ist Aufgabe der politischen Führung. Es ist inakzeptabel, dass sich die Gruppe Straße des Landes Niederösterreich aus der Verantwortung der nächsten Generationen gegenüber entzieht und sämtliche Bäume in ihrem Einflussbereich ersatzlos entfernt. Es ist nicht Aufgabe einer Gemeinde, diese Verpflichtungen von den Ländern bzw. dem Bund zu übernehmen – immerhin können wir uns unserer Verantwortung ebenso nicht entziehen. Ein solches Vorgehen sollte daher auch nicht von einer „Grünen Partei“ gedeckt werden und findet weder Rückhalt bei der Grünen Landespartei noch beim unabhängigen Umweltanwalt des Landes NÖ selbst!



Glückwünsche an unsere Mitarbeiterinnen!



Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler und unsere Personalvertreterin Tanja Lobner durften am Ende des Jahres 2023 unsere Kollegin Ulrike Straub, Leiterin der Bürgerservice-stelle Steinabrüchl und zusätzlich noch zuständig für Friedhofsangelegenheiten, sowie für die Angelegenheiten der Müllbeseitigung, zum 25jährigen Dienstjubiläum gratulieren. Unserer Kindergartenhelferin Andrea Irsigler-Demolsky aus dem Kindergarten Kirchengasse durften wir ebenso zum 25jährigen Dienstjubiläum gratulieren und zugleich auch leider in die Pension verabschieden. Wir danken ihnen für ihren Einsatz und ihr Engagement und gratulieren recht herzlich!

Verabschiedung einer langjährigen Mitarbeiterin



Wir bedauern, dass uns Frau Ingrid Geishofer, auf Wunsch im Einvernehmen, unter freiwilliger Zuerkennung ihrer Abfertigungsansprüche (alt) verlassen hat.

Sie war mehr als 30 Jahre lang in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen tätig.

Wir bedanken uns für ihren Einsatz und wünschen ihr alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

Neue Dienstnehmer

Bürgerservice & Standesamt

Sonja Tiskaya verstärkt das Team



Das Bürgerservice ist meist die erste Stelle im Gemeindeamt, die bei Bevölkerungsanliegen angefragt wird. Frau Tiskaya hat sich nach ihrer Babypause sehr schnell wieder in die Agenden der Gemeinde eingearbeitet.

Wir freuen uns als Gemeinde ganz besonders, dass wir nun wieder eine Standesbeamtin in unserem Hause haben und das Dienstverhältnis mit Frau Tiskaya vom Gemeinderat unbefristet verlängert wurde. Wir wünschen ihr weiterhin viel Freude bei ihrem abwechslungsreichen Aufgabengebiet!

Außendienst

Franz Hammer fix im Einsatz



Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter - im Außendienst gibt es immer viel zu tun. Herr Franz Hammer unterstützt seit gut einem Jahr das mittlerweile 10-köpfige Team, das bei jeder Wetterlage im Gemeindegebiet am Werken ist.

Herr Hammer geht mit Freude und Genauigkeit an seine Aufgaben heran und so hat er sich sehr schnell im Team auszeichnen können. Gerade im Jahr, in dem der Wirtschaftshof seinen Spatenstich hat, ist der Außendienst gefordert und so sind wir sehr erleichtert, dass der Gemeinderat den Dienstvertrag unbefristet verlängert hat. Franz, behalte dir dein Engagement!

Das Kinderbetreuungsteam wächst

Jennifer Schneider, Sarah Kozel und Ayse Isikli wurden vom Gemeinderat unbefristet verlängert



Die Herausforderungen an die Kinderbetreuung wachsen. Neue gesetzliche Regelungen zeigen sich durch eine Aufstockung des Personals in der Realität. Unsere Damen – Frau Isikli, Frau Kozel und Frau Schneider – ergänzten sehr rasch unser Team und konnten als Springerinnen in den unterschiedlichen Kinderbetreuungseinrichtungen in unserem Gemeindegebiet eingesetzt werden.

Zuverlässigkeit und Flexibilität sind Attribute, die sie sehr gut beschreiben. Wir freuen uns, dass der Gemeinderat die unbefristeten Verlängerungen beschlossen hat und wünschen allen weiterhin ein frohes Schaffen!



Unterstützung, die direkt ankommt

Beratungs- und Therapieeinheiten für Verein wendepunkt und Verein für Soziale Betreuung NÖ-Süd – beide Vereine betreuen Personen aus unserem Gemeindegebiet.

Das Jahr endete und beginnt mit der Übergabe von zwei Spendenschecks. Als Weihnachtsspende wurde mit € 1.000,00 der Verein für Soziale Betreuung NÖ Süd, der seit 1980 eine erste Anlaufstelle für Männer, Frauen und Familien ist, wenn diese in materiellen und persönlichen Schwierigkeiten sind, unterstützt. Zu dieser Einrichtung in Wiener Neustadt gehören die Männer Wohngemeinschaft, der Wohnhof für Menschen mit Zukunft und die Weiberwirtschaft, eine Wohngemeinschaft für obdachlose Frauen mit/ohne Kinder.

Jetzt wurde ein Spendenscheck in der Höhe von € 800,00 an den Verein wendepunkt, der seit der Gründung im Jahr 1992 ca. 28.000 Personen aus unserer Region unterstützt, übergeben.

Frauen aus dem gesamten Bezirk Wiener Neustadt nehmen folgende Angebote in Anspruch:

- Psychosoziale und juristische Beratung in der Frauen- und Familienberatungsstelle
- Schutz und Unterkunft bei häuslicher Gewalt im Frauenhaus
- Psychotherapie auf Krankenschein bzw. zum Sozialtarif



Am Foto Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler mit DSA^m Elisabeth Cinatl, MSc. Wendepunkt Geschäftsleiterin

Der Verein entwickelte in Kooperation mit dem Land Niederösterreich das Gemeindeförderungspaket „stopp.gewalt“, dem wir uns angeschlossen haben, um das Thema zu sensibilisieren. Um auch weiterhin die Angebote für Frauen aus dem Bezirk Wiener Neustadt anbieten zu können, hat der Gemeindevorstand in seiner Jänner-Sitzung beschlossen, dies mit Beratungseinheiten in der Höhe von € 800,00 zu unterstützen.

Vereinsförderungen 2024



Für das Kalenderjahr 2024 sind 27 Förderansuchen von unseren ortsansässigen Vereinen eingelangt.

Gemäß den Förderrichtlinien und sehr konstruktiver Vorbereitung und Bearbeitung im entsprechenden Ausschuss konnten folgende Fördersummen für unsere Vereine beschlossen werden:

Gesamtsumme:	€ 37.410,00
davon Grundförderung:	€ 8.400,00
Jugendförderung:	€ 6.500,00
Sonderförderung:	€ 11.770,00
Investitionsförderung:	€ 10.740,00

In ihrer Arbeit werden folgende Vereine im heurigen Jahr mit einer Subvention der Marktgemeinde unterstützt:

- Gsund und Fit mit Yoga
- Pensionistenverband OG Steinabrückl-Heideansiedlung
- NÖ Senioren, OG Wöllersdorf-Steinabrückl
- Caritas Wöllersdorf
- ASKÖ Wöllersdorf
- ATV Steinabrückl-Heideansiedlung
- KOBV Wöllersdorf-Steinabrückl
- Verschönerungsverein Steinabrückl-Heideansiedlung
- Elternverein der Volksschule Wöllersdorf
- Elternverein der Volksschule Steinabrückl
- Elternverein Allgemeine Sonderschule
- ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl
- Tischtennisclub Wöllersdorf
- NÖ Imkerverband – Ortsgruppe Wöllersdorf
- Österr. Kinderfreunde OG Steinabrückl-Heideansiedlung
- Nachbarschaftshilfe der Pfarren Wöllersdorf & Steinabrückl
- TTV Steinabrückl
- „The Volleyfants“ 1. Wöllersdorfer Volleyball Spielgemeinschaft
- Chor Wöllersdorfer SingArt
- Wheels for Fun
- Sports & Fun
- Hundeschule Brischu
- Carpe Diem Literaturplattform Piestingtal
- Musikverein Wöllersdorf-Steinabrückl
- 1. Grill & Bierverein Steinabrückl
- Dance & Relax
- Teufelspakt Steinabrückl

Auftragsvergabe und Start des Bauprojektes Wirtschaftshof

„Als Bürgermeister freue ich mich, dass ein lang ersehnter Wunsch der Gemeinde nach einem zeitgemäßen Wirtschaftshof endlich zur Umsetzung gelangt. Durch die gute parteiübergreifende Zusammenarbeit im Gemeinderat konnte - unter der Verantwortung vom geschäftsführenden Gemeinderat Christian Grabenwöger (SPÖ) und Gemeinderat Martin Lobner (Team Bgm. & VP) und der planlichen Umsetzung durch Baumeister Dipl.Ing. Mattuella - ein vernünftiges Projekt entwickelt werden. Besonders freue ich mich, dass wir rd. 60% der Auftragsleistung mit ortsansässigen Unternehmen sowie den Rest mit Betrieben aus der Region (Niederösterreich) umsetzen werden - damit stützen wir unsere heimische Wirtschaft und sichern gleichzeitig Arbeitsplätze - eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten!“ so Glöckler.

Die Ausschreibung im Zuge der Bekanntmachung wurde mit 24.10.2023 von unserem Generalplaner - der Baumeister Mattuella Planungs GmbH - veröffentlicht.

Viele regionale als auch überregionale Unternehmen haben im Zuge der Ausschreibung Interesse an der Ausführung des Bauvorhabens Wirtschaftshof bekundet und Angebote abgegeben.

Nach Eröffnung der Angebote durch das Projektteam bestehend aus unserem geschäftsführenden



Am Foto v.l.n.r.: Projektplaner Oliver Hörschläger, GR Martin Lobner, Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler, gf. GR Christian Grabenwöger und Baumeister Dipl. Ing. Andreas Mattuella

Gemeinderat Christian Grabenwöger sowie Gemeinderat Martin Lobner in Begleitung von Baumeister Dipl.Ing.

HTL Mattuella konnten nachstehende Unternehmen als Billigstbieter bzw. Bestbieter für die unterschiedlichen Verantwortungsbereiche des Bauvorhabens festgestellt werden:

Baumeister Trenker Massivhaus GmbH
Holzbau Rambacher Dachdecker und Spenglerei GmbH,
Dachgruppe Rambacher Dachdecker und Spenglerei GmbH,
Fensterbau H. Reisner GmbH,
Fliesenleger Marco Colazzo GmbH,
Installateur HD Wärmetechnik GmbH,
Elektriker Hörschläger GmbH sowie für den Stahlbau Johann Scholl GmbH.

Mitte Februar fand im Rahmen der Ausschreibung die Vergabe der Aufträge an die Unternehmen statt. Im Zuge dessen wurden die notwendigen Verträge geschlossen und Aufträge im Gesamtwert von netto 1,7 Millionen Euro vergeben.

Vor Beginn der Umsetzungsarbeiten wurde unter Leitung von geschäftsführenden Gemeinderat Christian Grabenwöger, Gemeinderat Martin Lobner, Bauhofleiter Christian Trobi



Am Foto v.l.n.r.: Baumeister Gerhard Trenker, GR Martin Lobner, Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler, gf. GR Christian Grabenwöger, Baumeister Dipl. Ing. Andreas Mattuella



Am Foto v.l.n.r.: GR Martin Lobner, Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler, gf. GR Christian Grabenwöger, Baumeister Dipl. Ing. Andreas Mattuella mit Unternehmer Marco Colazzo



Auf Initiative von Bgm. Ing. Gustav Glöckler

PROJEKT WIRTSCHAFTSHOF



**NACHHALTIG
WIRTSCHAFTLICH
ZUKUNFTSORIENTIERT**

Gesamtkosten **€ 2.450.000,-**

Projektverantwortliche
GR Martin Lobner
gf. GR Christian Grabenwöger

Unterstützt vom
Land Niederösterreich



www.woellersdorf-steinabrueckl.at

sowie dem stellvertretenden Bauhofleiter Manfred Dam die Liegenschaft umfassend von Fahrnissen aus der ehemaligen Nutzung befreit.

Der **Baubeginn fand am 27.02.2024** statt. In den ersten beiden Arbeitswochen fanden sämtliche Abbruchs- und Vorbereitungsarbeiten statt.

Seit Anfang März werden die Lagerbereiche des Wirtschaftshofes gemäß den Plänen von der Baumeister Mattuelle Planungs GmbH von der Trenker Massivbau GmbH errichtet.

Nächster Meilenstein des Bauprojekts ist die Errichtung des Mannschaftstraktes. Trotz des beschwerlichen Wetters befindet sich das Vorhaben im Bauzeitplan.



Neuer Fußgängerübergang im Bereich der Zufahrt „Sorelle Ramonda“

Durch Anregung von zahlreichen Gemeindebürgern hat der Gemeindevorstand einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters beschlossen, im Bereich der Zufahrt zum Betriebsareal der Firma „Sorelle Ramonda“ für die Fußgängerquerungen eine eindeutige und bedarfsgerechte Situation zu schaffen.

Für die Planung und Koordination dieses neuen Fußgängerüberganges wurde die Firma kosaplaner GmbH von der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrüchl beauftragt.

Plangemäß soll der bestehende Inselkopf der Mittelinsel im Zufahrtsbereich bis an den Fahrbahnrand der Römerstraße (Landesstraße B21a) verzogen werden. Wobei durch eine Unterbrechung der Mittelinsel - in einer Breite von 1,9 m - eine entsprechende Abdeckung der Fußgängerauftrittsfläche im Bereich der Mittelinsel als befestigte

Asphaltfläche fahrbahneben geschaffen wird. Die Randsteine der bestehenden Gehsteige werden im unmittelbaren Querungsbereich barrierefrei abgesenkt.

Da für die Anordnung eines Schutzweges die erforderliche Fußgängerfrequenz nicht gegeben ist, soll zur optischen Verdeutlichung, dass es sich hier um eine Querungsstelle handelt, der Verlauf jeweils im Fahrbahnbereich durch eine rote Flächenmarkierung gekennzeichnet werden.

Die Firma KH13 Bau- und Verkehrstechnik e.U, vertreten durch Herrn Dipl.-HTL-Ing. Michael Kniha, in der Funktion als allgemein beideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger der Fachgebiete Verkehrsplanung, Straßen- und Wegebau, hat diesen geplanten Fußgängerübergang in einer verkehrstechnischen Stellungnahme dokumentiert sowie positiv beurteilt.

Die geschätzten Kosten für die Umsetzung der Bodenmarkierungsarbeiten, sowie die Umgestaltung der bestehenden Nebenflächen betragen rund € 14.400 inklusive Umsatzsteuer.

Dieser neue Fußgängerübergang wird die Überquerbarkeit der Zufahrt zum Betriebsareal der Firma „Sorelle Ramonda“ für Fußgänger komfortabler und sicherer machen und besonders den schnellen und stärkeren Verkehrsteilnehmern signalisieren, langsam, aufmerksam und rücksichtsvoll zu fahren.



Neuer Schutzweg über die Landesstraße L 4070 – Steinabrücklerstrasse # Tirolerbachstrasse # Untere Bahnhofstraße

Seit dem Jahr 2010 bemüht sich Bgm. Ing. Glöckler im Ortsteil Wöllersdorf für die Umsetzung eines Schutzweges über die Landesstraße L 4070 (Steinabrückler Straße), unmittelbar im Bereich der Kreuzung der Landesstraße mit der Tirolerbachstraße bzw. mit der Unteren Bahnhofstraße.

Unter der Berücksichtigung von durchgeführten Verkehrszählungen des KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) hat in diesen Jahren die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde diesen Schutzweg aufgrund von zu geringen Fußgängerfrequenzen nicht verordnen können. Zwischenzeitlich wurde auch die Landesstraße in diesem Straßenabschnitt vom Land Niederösterreich saniert und die angrenzenden Nebenflächen durch unsere Gemeinde neugestaltet.

Mit Weitblick und mit intensivem Einsatz unseres Bürgermeisters wurden bereits im Zuge dieser Neugestaltung der Nebenflächen die baulichen Voraussetzungen der Querungsstelle wie die Absenkung der Gehsteigrandsteinen, die Situierung von zusätzlichen Straßenbeleuchtungen sowie die bauliche Oberflächengestaltung bezüglich der Einhaltung und Freihaltung für die zwingend erforderlichen Sichtweiten zwischen Fußgänger und Fahrzeuglenker geschaffen.

Mit Hilfe des Planungsbüros kosaplaner GmbH in 2544 Leobersdorf und aufgrund der letztlich durchgeführten

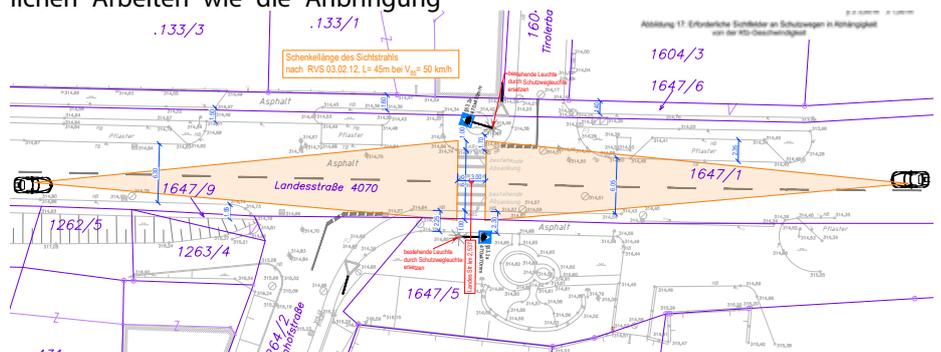
Verkehrszählung des KfV im Herbst 2023 wurden Anfang dieses Jahres umfangreiche Unterlagen der zuständigen Verkehrsbehörde zur Begutachtung vorgelegt.

Jetzt ist es endlich geschafft; die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt hat im Zuge einer verkehrstechnischen Begutachtung die Notwendigkeit erkannt und eine straßenpolizeiliche Verordnung unter der Berücksichtigung der Straßenverkehrsordnung (StVO) für die Umsetzung dieses notwendigen unregulierten Schutzweges ausgestellt.

Nach Rücksprache mit der Straßenbauabteilung Wiener Neustadt werden noch im Frühjahr 2024 die erforderlichen Arbeiten wie die Anbringung

der Schutzwegmarkierung sowie die Aufstellung von Hinweisschildern, „Kennzeichnung eines Schutzweges“ jeweils an der rechten Seite in Fahrtrichtung unmittelbar vor dem Schutzweg, umgesetzt.

Wir werden Sie selbstverständlich über die Durchführung der Arbeiten entsprechend informieren. In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass unser Bürgermeister laufend alle stark frequentierten Kreuzungen auf die rechtlichen Voraussetzungen zur Verordnung von Schutzwegen überprüfen lässt. Meistens scheidet es dann doch an einer kontinuierlichen Fußgängerfrequenz, damit die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde einen solchen auch verordnen kann.



Endgültige Fahrbahnherstellung „Erlenweg“



Auf Initiative unseres Bürgermeisters hat der Gemeinderat beschlossen, die endgültige Straßeninstandsetzung (Asphaltierung) des Erlenweges im Ortsteil Steinabrückl zu veranlassen.

Die Bauarbeiten umfassen die Verlängerung des Erlenweges inkl. dem Umkehrplatz auf einer Länge von ca. 100 m und eine Herstellung von Asphaltflächen im Ausmaß von ca. 600 m².

Die anfallenden Niederschlagswässer in diesem Straßenabschnitt werden über das Längs- und Quergefälle zu den Einlaufschächten geführt und in den entlang des Erlenweges verlaufenden bestehenden Mischwasserkanal eingeleitet.



Die Baukosten für dieses Bauvorhaben werden sich in der Höhe von rund € 80.000,00 inkl. Ust. bewegen.

Das Planungsbüro kosaplaner GmbH (Planung und Koordination des Projektes) wird gemeinsam mit der bauausführenden Firma BU Granit GmbH versuchen, die Verkehrsbehinderung in diesem Gemeindestraßenabschnitt so gering wie möglich zu halten und die erforderlichen Baumaßnahmen in dem geplanten Zeitrahmen von einem Monat im Frühjahr 2024 umzusetzen.



Endgültige Fahrbahnherstellung „Malleitenweg“



Ausgehend vom Kreuzungsbereich Jägerweg mit dem Luftparkweg soll in diesem Jahr die unbefestigte Gemeindestraße „Malleitenweg“ in der gesamten Länge bis hin zum Umkehrplatz mittels Asphaltbelag befestigt werden.

Die Bauarbeiten umfassen die Neugestaltung der öffentlichen Fläche des Malleitenweges auf einer Länge von ca. 120 m und einer Breite von ca. 8,5 m.

Für die Ableitung der anfallenden Niederschlagswässer auf den Straßenflächen sind entlang der nordöstlichen Straßen-



seite des Malleitenweges ausreichend groß dimensionierte Versickerungsmulden, entsprechend den durchschnittlichen Regenereignissen in unserem Gemeindegebiet, vorgesehen. Im Rahmen der Gemeinderatssitzung wurde auf Initiative unseres Bürgermeisters, entsprechend der zuvor erfolgten Ausschreibung gemäß Bundesvergabegesetz 2018, die Vergabe der Straßenbauarbeiten für die Befestigung des Malleitenweges aufgrund der erfolgten Angebotsprüfung und des vorliegenden Vergabevorschlages an die Leyr + Graf Baugesellschaft m.b.H. als Bestbieter beschlossen.

Die Baukosten für die Umsetzung dieses Straßenprojektes im Bereich des Malleitenweges belaufen sich auf rund Euro 101.000,00 inkl. USt..



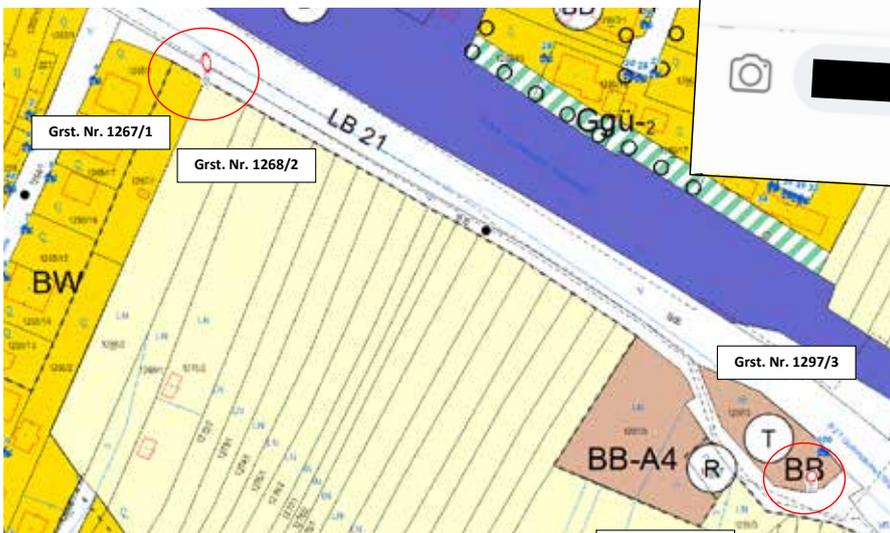
Wie bereits bei vielen vorangegangenen Straßenbauprojekten in unserem Gemeindegebiet wurde das Planungsbüro kosaplaner GmbH in 2544 Leobersdorf für die umfangreiche Planungs- und Baustellenabwicklung betraut.

Unter der Berücksichtigung von witterungsbedingeten Arbeitsunterbrechungen ist von einer Gesamtbauzeit von maximal 1 Monat auszugehen.

Verordnung eines Fahrverbotes auf Güterweg am Fischaberg Richtung BP-Tankstelle

Aufgrund von Social Media Hinweisen und Beschwerden von Anrainern, dass im Siedlungsteil südlich der B 21 ein merkbarer Mehrverkehr durch Umgehen der B 21 insbesondere zu Stoßzeiten über diesen Begleitweg herrscht und sich auf sozialen Plattformen herumspricht, dass über dieses Straßenstück zwischen der oberen Bahnhofstraße und der B 21 die fallweise stark befahrene B 21 umfahren werden kann, wurde von der Marktgemeinde bei der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt ein Ansuchen um Verordnung eines Fahrverbot für den Abschnitt des landwirtschaftlichen Güterweges zwischen der Oberen Bahnhofstraße und der BP-Tankstelle (B21) in Wöllersdorf gestellt.

Mit Verordnung vom 1.3.2024 verfügt die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt gemäß § 43 Abs.1 lit.b der StVO 1960, aus Gründen der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs im Gemeindegebiet, dass das Befahren der Wegparzelle mit allen Kraftfahrzeugen verboten ist. Von diesem Verbot sind Anrainer und landwirtschaftlicher Verkehr ausgenommen. Das Verbot tritt mit Aufstellen (Kundmachung) der Verkehrszeichen in Kraft.



Wir lesen mit!

15:55

Markt Piesting

Liebe alle.. wir alle haben es in der Früh eilig und müssen in die Arbeit. Trotzdem gibt es einige die anscheinend noch schneller in die Arbeit müssen als andere. Fast jeden Morgen staut es sich bei der Gutensteinerstraße vor bis zum BP Kreisverkehr. Und jeden Tag gibt es ein paar Spezialisten die glauben sie können über den Feldweg der parallel läuft abkürzen. Ist ja alles schön und gut. Nur heute hat es mir einfach gereicht.. erst pickt mir so einer am A.... und dann überholt er mich über den Feldweg und winkt mir noch blöd zu. Muss das sein? Wenn ihr es so eilig habt dann steht früher auf oder fahrt eine andere Route. Für alle die diese "Abkürzung" nicht kennen habe ich ein Bild angehängt. Zwecks Chancengleichheit... ich werde in Zukunft keinen mehr rein lassen der vorne bei der BP versucht sich rein zu zwicken.. meinen ganzen Stau-Buddys wünsche ich einen schönen Start in den Tag und noch eine schöne Woche.



Gefällt mir Kommentieren Senden

und 19 weitere Personen



Ihr Hochwasserschutzbeauftragter informiert

In Steinabrückl wurden im Spätherbst nur noch einige Revitalisierungsarbeiten durchgeführt.



Die Kurzbuhen – Bauwerke innerhalb des Flussbetts, die der Stromregelung dienen – arbeiten auch nach dem ersten kleinen Hochwasser 2024 noch wie gewünscht. Die Strauchweiden-Stecklinge wurden gesetzt und sollten heuer anwachsen.



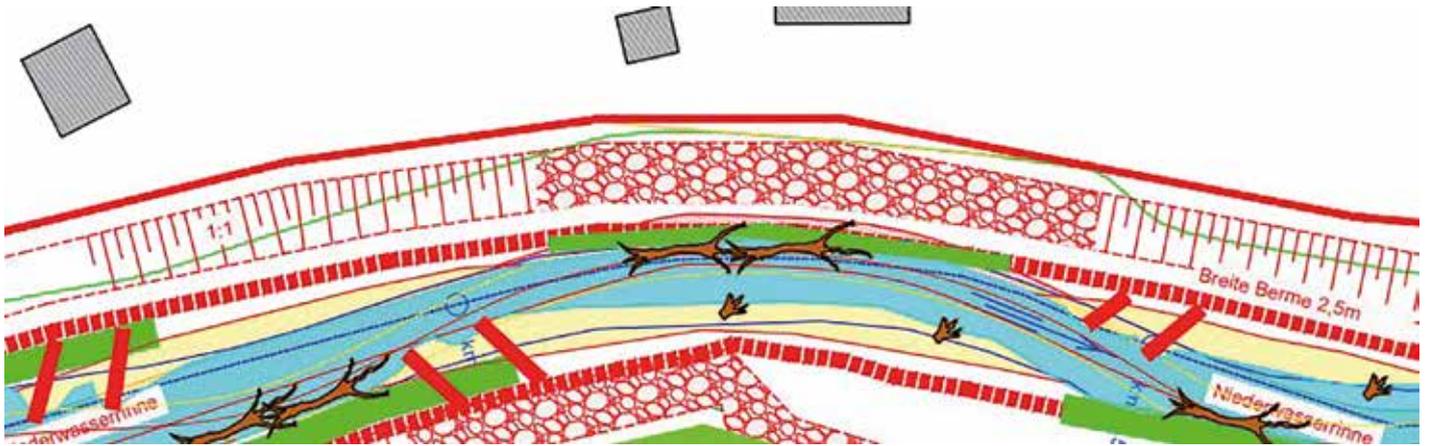
Zu Weihnachten hat die Piesting dann gezeigt, dass 2 Tage mässiger Regen ausreichen, um ein nur 2 jähriges Hochwasser zu erzeugen. Es hat jedenfalls gereicht, um die Baustraße des aktuellen Bauabschnittes in Wöllersdorf teils zu entfernen.



Im Jänner war dann Winterpause und ab Februar ging es im aktuellen Abschnitt zwischen Schulgasse und Festwiese in Wöllersdorf weiter.

Nachdem die kleine Brücke in der Listgasse entfernt wurde, konnte mit dem neuen Einlauf des Marchgrabens inklusive Wendefläche in der Listgasse begonnen werden.





Linksufrig wurden in dem Bauabschnitt die benötigten Bäume gefällt. Wie abgesprochen wurde der Verein „Ein Herz für Wildtiere“ vorher informiert und noch eventuelle Nistzeiten besprochen.

Zu sehen waren auch viele nicht mehr gesunde Bäume, welche wohl nicht mehr viele Stürme ausgehalten hätten.



Unterdessen schreitet der Bau rechtsufrig weiter voran. Sobald der Lückenschluss rechtsufrig vollzogen ist, wird einer der Bautrupps mit den Arbeiten linksufrig bei der Brücke Schulgasse (hinter dem Parkplatz Weinheuriger-Weingut Gaitzenauer) beginnen, während der zweite Bautrupp linksufrig zwischen Druckerei und Festwiese beginnt.



Ihr Hochwasserschutzbeauftragter
GR Roman Gräbner



Hier können Sie sich den Film zum Hochwasserschutzprojekt ansehen



Firma Franz Oberndorfer GmbH & Co KG - Investition in die Zukunft des Betriebsstandortes

Die Fa. Franz Oberndorfer GmbH & Co KG betreibt als traditionsreiches Familienunternehmen und Österreichs größter Fertigteilhersteller unter anderem ein Produktionswerk im Gemeindegebiet von Wöllersdorf-Steinbrückl. Dieses Werk beschäftigt ca. 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und stellt hauptsächlich konstruktive Stahlbeton-Fertigteile, aber auch vorgespannte Hohldielen her.

Von der intensiven Betreuung des lokalen Marktes durch die Vertriebsmitarbeiter erstreckt sich das Leistungsspektrum über die technische Planung und Konstruktion, bis zur Herstellung der Bauteile, auf Kundenwunsch oft auch bis zur Montage auf der Baustelle. Vom Gartenzaun über mehrgeschossige Logistikzentren bis zum Stadion, jeder Auftrag wird mit der gleichen Qualität und Termintreue abgewickelt. In einem Jahr werden am Standort Wöllersdorf ca. 25.000 m³ Beton und 4 Millionen kg Bewehrungsstahl für bis zu einhundert unterschiedlichster Projekte verarbeitet. Die größten Einzelteile können dabei bis zu 60 Tonnen schwer und 36,5 Meter lang sein. Kein Wunder also, dass der Standort einen nächsten Entwicklungsschub benötigt.

Die Errichtung einer zusätzlichen, etwa 1.900 m² großen Fertigungshalle mit angeschlossenem überdachtem Lager in der Größe von gut 1.000 m² soll die fehlenden Kapazitäten an Produk-

tionsflächen ausgleichen. Darüber hinaus soll ein neues, modern ausgestattetes Bürogebäude für die technische Projektabwicklung entstehen, ein zweigeschossiges Parkdeck wird ebenfalls errichtet.

Der aktuelle Bestand an Büroflächen wird der durch das Wachstum der letzten Jahre dringend notwendigen Erweiterung und Modernisierung der Sozialräume den notwendigen Platz bieten.

Die Investitionen in die Infrastruktur sind ein klares Bekenntnis der Eigen-

tümer zu einer erfolgreichen Zukunft am Standort Wöllersdorf.

„Auch in wirtschaftlich turbulenten Zeiten ist das Bekenntnis der Eigentümer zum Betriebsstandort in Wöllersdorf-Steinbrückl ein beruhigendes Signal für die Marktgemeinde. Die enorme Investition sichert hierbei wichtige Arbeitsplätze und liefert einen wichtigen wirtschaftlichen Beitrag zum sozialen Wohlstand in unserer Gemeinde“, so Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler.



Am Foto Betriebsleiter Roland Steindl, Prokurist Baumeister Gerhard Beiglböck und Bgm. Ing. Gustav Glöckler



Tätigkeitsbericht des Bauamtes über das Kalenderjahr 2023



Die Baufachabteilung der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl hat im vergangenen Jahr 148 Verfahren für unsere Gemeindegänger sowie Gewerbe und Industrie abgewickelt. Diese untergliedern sich unter anderen in 112 baubewilligungspflichtige (§14 der NÖ Bauordnung), sowie in 2 Bauanzeigeverfahren (§15 NÖ BO). Neuerrichtungen von Gebäuden und Bauwerken, Zu- und Umbauten an bestehenden Objekten und Niveauveränderungen wurden mit 86 Baubewilligungsverfahren abgehandelt.

26 vereinfachte Verfahren, aufgrund einer Novelle der NÖ Bauordnung als Bauanzeige, wie z.B. Terrassenüberdachungen, Einfriedungen, Carport u.d.gl., wurden abgewickelt.

Ebenfalls wurden 18 Änderungen von Grundgrenzen (z.B. Teilungen) im Bauland bescheidmäßig erledigt und weitere 16 Verfahren mussten als Baupolizei wahrgenommen werden.

Die Abgabenvorschrift stellt einen wesentlichen Bestandteil der Baufachabteilung hinsichtlich der Aufschließungsabgabe, der Kanaleinmündungsabgabe, der Wasseranschlussgebühren sowie der jeweils notwendigen Ergänzungsabgaben dar.

Jedoch die hohen Marktpreise sowie die geringere Verfügbarkeit von Grundstücken, welche mit neuen Wohnhäusern bebaut wurden, und die erhöhten Baukosten sind auch bei den Zahlen der Abgabenvorschrift erkennbar.

So wurden

7 Aufschließungsabgabenbescheide

mit einer Gesamtsumme von rd. € 90.000,00

5 Kanaleinmündungsabgabenbescheide

mit einer Gesamtsumme von rd. € 65.000,00

16 Wasseranschlussabgabenbescheide

mit einer Gesamtsumme von rd. € 15.000,00

in der Baufachabteilung erledigt.

Mein Kollege Herr Markus Harder bearbeitete 51 Verfahren rund um das Verkehrsrecht in der Gemeinde.

Hierzu gehören unter anderem Bewilligungen für Arbeiten auf oder neben Gemeindestraßen (z. B. Grabungsarbeiten) nach §90 StVO, das Benützen von Straßen zu verkehrsfremden Zwecken (z. B. Aufstellen von Gerüsten auf öffentlichem Gut) nach §82 StVO und ebenfalls bei Bedarf nach §43 Verordnungen

für vorübergehende Verkehrsbeschränkungen bzw. Verbote aus Gründen der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs im Gemeindegebiet von Wöllersdorf-Steinabrückl.

Weiters wurden 26 Bestätigungen der Flächenwidmung für Grundstücke, welche im Gemeindegebiet liegen, von Herrn Harder ausgestellt.

Die Anzahl der Anfragen nach Grundstücken im Bauland-Wohngebiet ging in diesem Jahr etwas zurück, jedoch wurde vermehrt in das Eigentum investiert, diesmal in den Bereichen „Errichtung von Terrassenüberdachungen und Carports“ sowie „Um- und Zubauten sowie thermische Sanierungsmaßnahmen am bestehenden Wohnhaus“.

Änderungen bestehender Heizungsanlagen (Umstieg von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energie) waren ebenfalls wieder ein Thema.

Aufgrund der guten Anbindung an das Verkehrsnetz bzw. der Wien-Nähe gab es auch in diesem Jahr viele Anfragen von Gewerbebetrieben bezüglich zukünftiger Projekte auf noch unbebauten Grundstücken, welche im Bauland-Betriebsgebiet liegen.

Durch den Anstieg von Wohnhausverkäufen in unserer Gemeinde, wurde ein über den Durchschnitt liegender Zeitaufwand für die Überprüfung der Bauakte auf Vollständigkeit sowie mit Beratungsgesprächen mit den Immobilienmaklern als auch mit zukünftigen Käufern, beansprucht.

An dieser Stelle möchte ich mich in meiner Funktion als Bauamtsleiterin bei allen Kolleginnen und Kollegen in den Fachabteilungen für die stets konstruktive, kompetente und kollegiale, fachübergreifende Zusammenarbeit und Unterstützung sehr herzlich bedanken.

Ihre Bauamtsleiterin
Tanja Lobner

Das war familien- und kinderfreundliche Gemeinde 2023



gf. GR Florian Pfaffelmaier, gf. GR Ursula Schwarz und Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann

#miteinander #fürunseregemeinde

Unser Jahr begann wie immer mit der Planung für unsere Kinder, Jugendlichen und ihren Familien!

Wir gratulierten unserem GR Wolfgang Gaupmann zur Bestellung des Jugendgemeinderates und bedankten uns bei seiner Vorgängerin Nicole Schönthaler.

Zu Beginn des Jahres konnten wir unserem gf. GR Florian Pfaffelmaier wieder bei der schon traditionellen **Schultaschenmesse** mit vielen namhaften Ausstellern und einer großen Auswahl für unsere Tafel-Klässler zur Seite stehen. Die Messe war sehr gut besucht und es war ein gelungenes Wochenende!

Als familienfreundliches Team nahmen wir beim traditionellen **Gemeindefrühjahressputz** teil und unterstützten unseren Jugendgemeinderat bei der Renovierung der beiden Jugendhütten in Wöllersdorf und Steinabrückl, welche einen neuen Anstrich und Sitzbänke erhielten.

Tatkraftigst angefeuert haben wir unsere Chöre der beiden Volksschulen Wöllersdorf und Steinabrückl und der NÖ Mittelschule Markt Piesting beim **Bezirksjugendsingen 2023** in Krumbach.

Beim **Zuzüglerbrunch** im Mai durften wir unsere Arbeit und uns als Team der kinder- und familienfreundlichen Gemeinde vorstellen. Im Zuge dessen konnten die anwesenden Kinder die neuen „kinderfreundlichen Spielzeugboxen“ erstmals ausprobieren. Diese Boxen sind in jedem Veranstaltungssaal vorhanden.

Im Juni gründete Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann unseren **Jugendtreff WöllliStones**. Jugendliche ab 13 Jahren sind herzlich willkommen! Bei Interesse einfach eine Mail an jugend@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at senden und wir kontaktieren euch sogleich! Unser Jugendgemeinderat grillte bei der Jugendveranstaltung Heart on fire in der Pfarre Steinabrückl.

Nach 386 Glitzer-Tattoos können unsere WöllliStones sagen, dass der erste Einsatz in der Gemeinde am **Familienfest am „Pur Natur“ – Biotop Steinabrückl** ein voller Erfolg war. Sie unterhielten die Kinder mit Sackhüpfen, Tauziehen, Eierlauf, Dosenwerfen und cooler Musik.

Im August konnte unser Team mit den gf. Gemeinderäten Ursula Schwarz und Florian Pfaffelmaier das **Ferien-spiel** mit Unterstützung von der Gesunden Gemeinde, ortsansässigen Vereinen sowie unseren Gemeinderäten Barbara Haas, Petra Meitz, Volker Ehmann und natürlich vielen freiwilligen Helfern für fünf Tage von 8:00-17:00 Uhr mit abwechselnden Standorten in unserer schönen Gemeinde sowie der ersten Bademeister-Disco mit anschließender Übernachtungs-party, die erste in der Geschichte des Ferienspiels, mit einem grandiosen Blau-Licht-Tag zum Abschluss, gestalten!



Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern und freut sich bereits jetzt auf das Ferienspiel 2024!

Weiters durften wir mit unserer jährlichen **Eisverteilung** bei Kindergärten, Schulen und Vereinen ein Lächeln in die Augen der Kinder sowie den Bediensteten zaubern!

Des weiteren durfte unser familienfreundliches Team in der gesamten Gemeinde unsere Neankömmlinge begrüßen, nette Gespräche mit den Eltern bei den **Babygratulationen** führen sowie alle wichtigen Informationen zur Windeltonne, etc. weitergeben!

Pünktlich zum Schulstart im September brachten wir - zusätzlich zur **Schutzengelaktion** - im gesamten Ortsgebiet neue gut sichtbare „Brems dich ein“-Beschilderungen an.



Auf Wunsch einiger Eltern an gf. GR Florian Pfaffelmaier wurde im Bereich der Radlerrast ein neuer, größerer Fahrradständer angeschafft und prompt montiert – danke an unsere Mitarbeiter des Außendienst für eure Unterstützung.

Weiters konnten wir uns für eine **Essenskostenreduzierung in unseren Betreuungseinrichtungen** einsetzen!

Diese Monate verlangten viel Zeit und intensive Recherche mit diversen Anbietern, unseren Betreuungsstätten und unseren Betreuerinnen, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.



Unsere **Multisportanlage** wurde im Herbst fertiggestellt und im Winter mit Platten zum Eislaufen ausgestattet. Somit ist er ganzjährig in Verwendung.

Gemeinsam mit dem Schulausschuss, den Lehrern und beiden Elternvereinen durften wir uns für eine spielende **Lernbekleidung in beiden Volksschulen** einsetzen, welche im Herbst in beiden Schulen fertig gestellt wurden!

Im Herbst wurden wir zum **Tischtennisturnier** vom TTV Steinabrückl eingeladen und es hat sich gelohnt, denn unser Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann durfte sich im Doppel mit Dietmar Hawelka über den 6. Platz freuen!

Einen wesentlichen Beitrag leisteten wir bei dem vom Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler vorgestellten **Familienbonus** für Familien und deren Kindern von 0-15 Jahren bzw. bis zur Vollendung der Schulpflicht - diese erhalten nun Gutscheine als Entlastung seitens der Gemeinde in der Höhe von bis zu € 120,00/Jahr/Kind. Erweiterung des Betreuungsumfanges in den Schülerhorten sowie in den Kindergärten für die Herbst- und Semesterferien und den Grundsatzbeschluss NÖ Kinderbetreuungsoffensive: ab 2025 Kindergarten für Kinder ab 2 Jahren.

Im Oktober fand unsere 3. Suche nach **Halloweentown** statt. Nach 4-monatiger Planung erfreuten wir uns über ein gelungenes Fest mit rund 850-Besuchern sowie dem Besuch von ORF-NÖ und WNTV. Auf diesem Weg nochmal ein großes Dankeschön an die großartige Nachbarschaft von Familie Gaupmann, den mitwirkenden Vereinen, unserem Jugendtreff WölllStones, der Gemeinde sowie allen freiwilligen Helfern!

Im November konnte nun der **Spielplatz in der Feuerwerk-anstalt** fertig gestellt werden: Dank unserer Planung von gf. GR Ursula Schwarz und unseren kompetenten Außendienstmitarbeitern sowie der Firma Eibe und der ortsansässigen Fa. Oberndorfer glänzt dieser Spielplatz nun mit einem großen Feuerwehrauto, einem Kreisel, welcher auch für Kinder im Rollstuhl barrierefrei benutzt werden kann und zwei Beton-Tischtennistischen. Das Eröffnungsfest dazu folgt im Sommer 2024.



Die nächsten Projekte laufen bereits auf Hochtouren: Neuan-schaffung von Geräten am **Skaterplatz Wöllersdorf** und die Errichtung eines Generationenparks am Sportplatz Wöllersdorf.



Das ganze Jahr war unser Team vernetzt mit diversen Gemeinden der familienfreundlichen Region unter dem Arbeitstitel Stadt-Land-Miteinander als auch auf diversen Workshops - vielen Dank an beide Elternvereine unserer Volksschulen sowie interessierten Gemeindegürgern und unserer ansässigen Vereine für eure Mitarbeit beim Workshop im Festsaal Wöllersdorf!

Zusammenfassend möchten wir uns bei allen Vereinen sowie freiwilligen Helfer, die uns das ganze Jahr über bei allen Aktivitäten so tatkräftig unterstützen, herzlichst bedanken und das ihr unser Motto: gemeinsam & miteinander sind wir stark, so lebt wie wir!

Ihr Team der

 familienfreundliche Gemeinde

gf. GR Florian Pfaffelmaier

gf. GR Uschi Schwarz

Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann

WölllStones

Jugendtreff
Wöllersdorf-Steinabrückl

NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS

 **STADT & LAND MITNAND**
FAMILIENFREUNDLICHE REGION

Neue Portfoliomappen

Die beiden Auditbeauftragten gf. Gemeinderat Florian Pfaffelmaier und Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann überreichten Anfang März unseren Vorschulkindern in den Kindergärten in Wöllersdorf und Steinabrückl die neuen Portfoliomappen der familienfreundlichen Gemeinde, welche während der Zeit im Kindergarten mit Erinnerungen befüllt werden.

Die Portfoliomappe begleitet jedes Kind unserer Kindergärten über die gesamte Kindergartenzeit. Gesammelt werden Zeichnungen und Fotos des Kindes. Auch die liebsten Lieder, Spiele und besten Freunde finden hier ihren Platz.

"Die Kindergartenzeit vergeht so schnell und man soll mit Freude daran zurückdenken können!"; so die beiden Auditbeauftragten. Und genau das ist mit den Portfoliomappen möglich.

Die schönen Erinnerungen bekommen unsere Kindergartenkinder zukünftig mit "Wölli & Steini" Mappen sodann - mit den besten Wünschen für die folgende Schulzeit - mit nach Hause.

Wir wünschen viel Freude damit!



Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann mit den begeisterten Kindern



gf. GR Florian Pfaffelmaier bei der Überreichung der neuen Mappen

Moderne Ausstattung unserer beiden Volksschulen

Die letzten Klassen unserer beiden Volksschulen wurden nun auch mit den neuen modernen Multifunktions tafeln, sogenannten E-Screens sowie Dokumentenkameras, ausgestattet.

Es wurden pro Tafel rund € 7.000,- von der Volksschulgemeinde bereitgestellt. Zur Freude der Pädagoginnen und auch der Schülerinnen und Schüler verfügen nun mehr alle 12 Klassen über diese, den modernen technischen Anforderungen entsprechenden, Lehrmittel. Diese bieten einen abwechslungsreichen und zeitgemäßen Unterricht mit ungeahnten Möglichkeiten.

Da es unserem Herrn Bürgermeister, Ing. Gustav Glöckler, sehr wichtig ist, dass unsere Schülerinnen und Schüler mit der modernen Technik umzugehen lernen, hat der Ausschuss der Volksschulgemeinde den Ankauf dieser Bildschirmschultafeln einstimmig beschlossen. Altbewährtes wird trotzdem weitergepflegt. Die modernen Tafeln verfügen auf der Rückseite über Flächen, die mit Kreiden oder mit Whiteboard – Markern beschrieben werden können.

Wir dürfen mit Stolz behaupten, dass unsere Volksschulen, die gemeinsam über 12 Klassen verfügen, bestens und nach dem letzten Stand der Technik und der modernen pädagogischen Erkenntnissen, ausgestattet sind.

Wir wünschen viel Freude und erfolgreiches Lernen mit den E-Screens.

Für den Volksschulgemeindeausschuss
GR Roman Gräbner (Obmann)

Gf. BGR Ingrid Haiden (Stellvertreterin)



3a Volksschule Steinabrückl



2. Klasse Volksschule Wöllersdorf



3b Volksschule Steinabrückl

Bericht Klimabündnis 2023



Gerne möchte ich über ein ereignisreiches Jahr 2023 berichten.

Viele wichtige Themen konnten erarbeitet und für unsere Marktgemeinde umgesetzt werden.

Im Sommer 2023 konnten wir im Ortsteil Steinabrückl auf der Gemeindestraße „Im Paradiesgartl“ die Straßenbeleuchtung auf moderne stromsparende LED-Lichttechnik-Beleuchtung umrüsten.

Mit den neu installierten Lichtmasten kann die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl einen wertvollen Beitrag in Bezug auf Umwelt und Wirtschaftlichkeit setzen. Aber nicht nur bei der Straßenbeleuchtung können wir unseren ökologischen Gedanken weiterführen, sondern auch im Bereich Solarenergie sprich Sonnenenergie. So konnten wir die Dächer und 3 Wandseiten der Wasserwerke II und III mit Photovoltaikanlagen ausstatten.

Die Anlagen werden als Überschusseinspeiser ausgeführt. Hierbei wird der zur Verbrauchszeit produzierte Strom direkt in den Anlagen verbraucht, der Überschuss wird in das Netz des örtlichen Energieversorgers eingespeist. Für die Einspeisung erfolgt eine Vergütung zu den üblichen Einspeisetarifen. Mit der Inbetriebnahme der Anlagen können jährlich rund 50.000 Kilowattstunden Sonnenstrom produziert werden.

Wie jedes Jahr haben wir auch 2023 unter der Aktion „Frühjahrsputz“ unsere Marktgemeinde von Mist und Unrat befreit. In allen Ortsteilen wurde wieder fleißig Müll gesammelt sowie Sperrmüll und Sondermüll zusammengetragen. Vielen Dank an unsere Außendienstmitarbeiter die den gesammelten Müll entsorgten.

Der nächste **Frühjahrsputz** findet am **06.04.2024** statt. Nähere Infos erhalten sie auf der Gemeinde Homepage bzw. in unserer Veranstaltungsbroschüre.

GEMEINSAM für eine saubere Gemeinde!



Klimafreundliche Grüße
gf. GR Philipp Palotay
Klimabündnisbeauftragter



VOR Klima Ticket

Möchten Sie auch einmal klimafreundlich ein Museum, Adventmärkte oder Seen besuchen?

Seit 01.01.2024 können Sie sich das VOR-Klima Ticket für Niederösterreich, Wien und das Burgenland auf den beiden **Bürgerservicestellen ausleihen** und ganz entspannt Ihre Reise antreten. Voraussetzung hierfür ist ein Hauptwohnsitz in Wöllersdorf-Steinabrückl. Gerne möchten wir Ihnen die Nutzungsbedingungen der Karte etwas näher bringen.

Das VOR Klima Ticket Metropol Region ist eine Jahresstreckenkarte des Verkehrsverbund Ost Region (VOR), welches von den Gemeindebürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl entliehen werden kann.

Mit dem **VOR Klima Ticket können Sie alle öffentlichen Verkehrsmittel (Bus und Bahn) auf allen VOR-Linien in ganz Niederösterreich, Wien und dem Burgenland inklusive WEST-Bahn zwischen Wien-Westbahnhof und Amstetten** nutzen.

Das Ticket gilt immer nur für eine Person mit Hauptwohnsitz in Wöllersdorf-Steinabrückl. Es können keine Familienermäßigungen in Anspruch genommen werden. Die Fahrkarte kann bei den beiden Bürgerservicestellen Wöllersdorf und Steinabrückl nur zu den Parteienverkehrszeiten abgeholt und zurückgebracht werden. Die Kartenabholung ist im Bedarfsfall bereits am Vortag möglich, sofern die Karte verfügbar ist. Die Rückgabe der Karte hat jeweils am selben Tag unmittelbar nach der Fahrt (persönlich oder durch Einwurf in den Briefkasten neben dem Gemeindeamt) bzw. am Folgetag der Entlehnung bis spätestens 08:00 Uhr zu erfolgen.

Bei Fahrkartenverlust sind die Entlehnenden für den Ersatz des jeweiligen aktuellen vollen Jahres-Fahrkartenwertes verantwortlich. Wird die Fahrkarte nicht zeitgerecht zurückgegeben so wird den Fahrkarten-Nutzerinnen und Nutzer eine Verspätungsgebühr von € 100,00 verrechnet.

Bildung und Kultur – Tätigkeitsbericht 2023



Rückblickend war 2023 für Bildung und Kultur ein sehr gutes und erfolgreiches Jahr.

Mit Anfang März startete wieder ein **Sprachkurs für „Italienisch“**.

Im vergangenen Jahr konnten **interessante Vorträge** angeboten werden. Zum Beispiel „Der Bauer und der Bobo“, „Genug oder zu viel? Was bedeutet es, ressourcenschonend zu leben?“, „PV – Anlagen für Einfamilienhäuser“ und Frau Dr. Talaa, unsere Museumskuratorin, sprach über Migration in ur- und frühgeschichtlicher Zeit: „Sie kamen um zu bleiben“. Im Anschluss an das Referat gab es ein „Historisches Mahl“, zubereitet vom Sous Chef Schloss Hernstein, Herrn GR. Wolfgang Gaupmann.

Die **Ausstellung „Starhemberg und Höhlturn“**, mit einem Kurzfilm zur Geschichte, mit einem Duo – Vortrag mit zwei besonderen Experten: Mag. Dr. Werner Sulzgruber – Historiker und Obmann des Vereines der „Freunde der Burg Starhemberg“ und MMag. Roland Woldron – Bauhistoriker, mit Einblicken mit 360 – Grad – Perspektiven durch Virtual – Reality – Brillen und einer Wanderung zum Höhlturn, war ein absoluter Höhepunkt im Veranstaltungsprogramm.

In gewohnter Weise wurde der **„Gemeinde - Frühjahrsputz“** durchgeführt.

Im April konnte bei strahlendem Sonnenschein die **Begegnungszone Wöllersdorf** feierlich eröffnet werden. Ein aufwändiges Programm erwartete die zahlreichen Besucher. Harry Prünster moderierte die Interviews mit Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft und sorgte auch für

Unterhaltung. Der **musikalische Rahmen** wurde von den Volksschulchören, dem Musikverein Wöllersdorf – Steinabrückl und der Band der NÖ Mittelschule Markt Piesting gestaltet. Die Männerkochgruppe Wöllersdorf – Steinabrückl verwöhnte mit kulinarischen Köstlichkeiten. Herr Dechant MMag. Waclaw Radziejewski nahm die Segnung des neugestalteten Platzes vor.

Ein Fixpunkt im Veranstaltungsjahr ist das **„Walpurgisfest“**. Eine Vielfalt an Programmpunkten wurde den Besuchern geboten. Unzählige Gäste von Fern und Nah feiern jedes Jahr dieses besondere Brauchtumsfest mit, das bereits weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt ist.

Nicht mehr wegzudenken sind der **„Maibaumumschnitt“**, der **„Gemeinde – Bauernmarkt“**, das **„Adventkranzbinden“**, der **„Wöllersdorfer Advent – und Handwerkskunstmarkt“** und die **„Adventfenster“**. In der Adventzeit wird jeden Tag an einem anderen Ort ein **Adventfenster** gestaltet und die Besucher verbringen ein paar besinnliche Stunden miteinander.

Zwei **Kabarett – Abende** wurden, wie jedes Jahr, veranstaltet. Zu Ehren des berühmten Wöllersdorfer Arztes Dr. med. Jakob Rosenfeld wurde eine große Ausstellung anlässlich seines 120 jährigen Geburtstages organisiert. Unzählige Ausstellungsobjekte wurden von der Österreichisch – Chinesischen Gesellschaft an unsere Gemeinde ausgeliehen und damit erst diese großartige Ausstellung ermöglicht. Vorträge von Prof. Mag. Hannes Fellner, M.A. PhD, Präsident der Österr. Chinesischen Gesellschaft und der ortsansässigen Geschichtspräsidentin Mag. Ilse Ruesch über das Leben von Dr. Rosenfeld von seiner Kindheit beginnend bis hin zu seinem Leben und aufopferndem Wirken in China, begeisterten die zahlreichen Besucher.

Die **Gemeindegewandertage**, die dankenswerterweise, von Herrn Karl Becka, bestens geplant werden, fanden großen Anklang.

Adrian Hoven
Lebenswerk

Ein spannender Filmabend über das Leben des 1922 in Wöllersdorf geborenen Schauspielers, Regisseurs & Filmproduzenten

Freitag, 07.06.2024

Beginn 19:00 Uhr
Ort Festsaal Wöllersdorf
Eintritt freie Spende



KABARETT

NIMM ZWEI WIE PECH & SCHWEFEL

PEPI HOPF FREDI JIRKAL

Samstag, 25.05.2024

Festsaal Wöllersdorf, Marktzentrum 1a, 2752 Wöllersdorf



Bereits das zweite Mal gab es eine Zaubershow mit Dinner: „**Magic Dinner**“. Schon kurz nach dem Bekanntwerden, waren alle Plätze ausverkauft. Unsere Männerkochgruppe Wöllersdorf – Steinabrückl bereitete unter der Leitung von Herrn Manfred Dam ein köstliches mehrgängiges Menü zu.

Ein **Spielesachmittag für Jung und Alt** fand im Senioren Vital Wöllersdorf statt.

„**Die Bremer Stadtmusikanten**“, ein Musical für unsere Kinder, war besonders gut besucht.

In der Vorweihnachtszeit stimmten die Autoren der **Literaturplattform Piestingtal** mit besinnlichen Geschichten und Adi Michel mit zwei Sängerinnen die zahlreichen Gäste mit weihnachtlichen Liedern auf das bevorstehende Fest ein.

Das Weihnachtskonzert „**Swinging Christmas**“ mit Michael Jedlicka und seiner Band vermittelte wunderbare Weihnachtsstimmung.

Großer Beliebtheit erfreute sich wieder der „**Kreative Bastelvormittag**“ am Hl. Abend.

Die Planung für das erste Halbjahr 2024 ist abgeschlossen und die neue Veranstaltungsbroschüre ist bereits an alle Haushalte gegangen. Ich möchte Sie, liebe Gemeindegängerinnen und Gemeindegänger, sehr herzlich einladen die Angebote durchzusehen und etwas auszusuchen, das Sie interessiert. Wie schon in den Jahren davor, findet auch heuer wieder das beliebte Walpurgisfest statt. Verschiedene Vorträge, die Themen sowohl für die ältere Generation, wie auch für jungen Menschen und Kinder behandeln, werden angeboten. Für Gesundheit und körperliche Fitness gibt es so manches Angebot. Auch die Unterhaltung wird nicht zu kurz kommen. Das Frühjahrskabarett mit Fredi Jirkal und Pepi Hopf findet am 25.05.2024 statt.

Wöllersdorf hat in der Geschichte mehrere Berühmtheiten hervorgebracht, so auch den überaus bekannten Schauspieler ADRIAN HOVEN. Um diese bemerkenswerte Persönlichkeit nicht zu vergessen, wird ein spannender Filmabend mit großartigen Ausstellungsobjekten, am 07.06.2024 angeboten. Ein großer Verehrer des erfolgreichen Schauspielers meldete sich und bot uns dankenswerterweise seine umfangreiche Fansammlung an.

Die Brauchtumpflege ist uns sehr wichtig, daher laden wir am Sonntag, 16.06. wieder zum „Maibaumumschnitt“ ein. Das einzige Lastkraft – Theater Österreichs kommt am 18.06. zu uns auf die „Hillerrwiese“ in Steinabrückl. Bei freiem Eintritt gibt es Spaß und Unterhaltung mit dem Schauspiel „Das

Konzert“ von Hermann Bahr. Zum Abschluss des Halbjahres, am 06.07., sind alle Familien herzlichst zum Familienfest beim „Pur Natur“ Biotop Steinabrückl eingeladen. Viel Spaß bei Musik und Spiel mit Speisen, Getränken und Eis wartet auf die Gäste.

Die **Raimundfestspiele in Gutenstein** garantieren für höchste kulturelle Qualität. Ich möchte wieder einen Theaterbesuch anbieten. Heuer kommt „**Der Verschwender**“ zur Aufführung. Karten (1. Kategorie) für **Sonntag, 28.07.2024, 17:30 Uhr**, können unter der Telefonnummer 0650/3150346 (Haiden Ingrid), bestellt werden.

Für das **Frühlingsprogramm 2025 planen wir eine Ausstellung mit Werken heimischer Künstler**. Falls Sie Interesse haben, Ihre Kunstwerke der Öffentlichkeit zu präsentieren dann melden Sie sich doch unter negratschker@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at.

Das Team für Bildung und Kultur freut sich, Sie bei verschiedenen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Ihre gf. Bildungsgemeinderätin Ingrid Haiden
mit den Kulturbeauftragten gf. GR Philipp Palotay
und GR Barbara Haas



Ortsvorsteherin Gabrielle Volk berichtet über das Jahr 2023!



Als Obfrau der NÖ Senioren, OG Wöllersdorf-Steinbrückl ist es mir ein besonderes Anliegen, für die Mitglieder da zu sein und bin ich auch um Ihr Wohl bedacht.

Ich habe daher die sogenannte „Rot-Kreuz-Dose“ organisiert und beim Clubnachmittag verteilt. In dieser Dose sollen die Medikamente und eventuell spezielle Gebrechen notiert sein, damit



Ortsvorsteherin Gabrielle Volk mit Kurt Rieger

im Notfall das Rettungsteam sofort informiert ist. Schnelligkeit kann bei Unfällen oder sonstigen Erkrankungen Leben retten. Es freut mich, dass diese Aktion so gut angekommen ist.



Gratulation von Edith Lechl zum 80. Geburtstag

Nach den herzlichen Gratulationen zu den Geburtstagen ließen wir uns das Essen beim Mostheurigen Pokorny gut schmecken.



Leider mussten wir verstorbene Mitglieder verabschieden und auf ihrem letzten Weg begleiten. Vorstandsmitglied Johann Volk ist am 24.12.2023 für immer von uns gegangen, am 25.12.2023 Elfriede Jahn. Unser aufrichtiges Beileid den Hinterbliebenen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie beim diesjährigen Frühjahrsputz teilnehmen und uns unterstützen - ein herzliches Dankeschön.

Ich lade alle herzlich ein, nehmen Sie sich Zeit und kommen Sie zu unseren Clubnachmittagen im CABIBA - ich würde mich über Ihren Besuch sehr freuen.

Gabrielle Volk
Ortsvorsteherin und Obfrau NÖ Senioren
067761208805



©AdobeStock



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

EIN SONNTAG IM ZEICHEN DES IGELS

„Natur im Garten“ lädt zum Igelsonntag

2024 ist das „Jahr des Igels“ – die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ setzt unter dem Jahresthema „Artenvielfalt – Tiere im Garten“ deshalb einen besonderen Schwerpunkt auf den stacheligen Frühlingsboten und lädt rund um den **28. April zum Igelsonntag**.

Unsere Gemeinde macht mit beim Igelsonntag. Holen Sie sich Ihr kostenloses Samensackerl „Wassersparender Kräuterrasen“ für Ihr Igelparadies bei der Gemeinde ab und helfen Sie mit, eine Nahrungsquelle für Igel sicher zu stellen.

Bei Fragen zum Igelsonntag, der Aussaat oder anderen gartenrelevanten Fragen steht Ihnen das „Natur im Garten“ Telefon unter +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at zur Verfügung.

Wer den Igeln in seinem Garten etwas Gutes tun möchte, verfolgt übrigens am besten eine goldene Regel: Mut zur Wildnis! Je näher der Garten dem natürlichen Lebensraum des Igels kommt, desto wahrscheinlicher wird auch der Besuch des stacheligen Säugetiers. Weitere Tipps für einen igelfreundlichen Garten: www.naturimgarten.at/der-igel.

Tätigkeitsbericht der Natur- und Umweltgemeinderätin für 2023



Im Folgenden darf ich Ihnen einen Überblick über meine Aktivitäten im vergangenen Jahr geben:

- Natur im Garten **„Schmetterlings-Run“** am 25. März 2023 - dabei konnten die TeilnehmerInnen je ein Samensackerl „Schmetterlingsparadies“ erwerben.
- Natur im Garten **Vortrag „Bäume braucht die Zukunft“** - am Dienstag, den 28. März 2023, fand von Petra Hirner dieser gut besuchte Vortrag im Kulturheim Feuerwerksanstalt statt.
- Das Projekt **„Erdäpfelpyramiden“** für unsere Kindergärten und Schulen (Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ von der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ) konnte im Frühjahr 2023 durchgeführt werden.
- **Ferienspiel** – halbtägige Waldführung am 9. August 2023 im Marchgraben;
- Natur im Garten – **Plakettenaktionstag** für private Gärten: Am Freitag, den 8.9.2023, wurden 6 Gärten mit der „Natur im Garten Plakette“ von Frau DI Gisela Kindl ausgezeichnet.
- **Bienen- und Kräuterlehrpfad** – Pflege der Beete und Neupflanzungen;
- Einreichung und Entgegennahme der Auszeichnung für den **„Goldenen Igel“ für 2022** von Natur im Garten;
- Schulgärten in Steinabrückl und Wöllersdorf: Fortsetzung der **Neugestaltung beider Schulgärten**;
- **Waldführungen & Tümpeln** am Bach/Biotop –2023 gab es mit den Klassen der VS Wöllersdorf und der VS Steinabrückl Führungen im Sommer und Herbst.
- Projekt **„Naturerlebnispädagogik“** für unsere Kindergärten seit Herbst 2023 - ich freue mich sehr, dass dieses Projekt ins Leben gerufen wurde, wo wir aus Naturmaterial – entsprechend der Jahreszeit – z.B. Adventkränze, Weihnachtsgestecke, Instrumente fertigen sowie Kräutersalze, Tees, Marmeladen etc. kreieren, Nistkästen und Insektenhotels zusammenbauen und bemalen, Meisenknödel herstellen, Kräuter-, Blumenbeete und Naschecken in den Kindergärten anlegen und pflegen sowie Ausflüge in die Natur unternehmen und vieles mehr.

Ihre Natur- und Umweltgemeinderätin
Petra Meitz



Ihre Gesundheitsgemeinderätin informiert



Jahresbericht „Gesunde Gemeinde 2023“



Am 19.01.2023 starteten wir das Jahr mit dem zweiten Teil der Vortragsserie zum Thema Demenz. Frau DGKP Antonio brachte uns dieses Thema mit interessanten Beispielen aus der Praxis näher. Viele Tipps und Tricks für Betroffene und deren Angehörigen wurden uns vermittelt, mit dem Ziel, das Leben in dieser schweren Situation ein bisschen zu erleichtern.

Am 10.02.2023 fand die Erste unserer beiden **Blutspendeaktionen**, unter der Leitung von Fr. Dr. S. Buntischewa, im Kulturheim in Steinabrückl, statt. Knapp 70 Personen nahmen an der Aktion teil und leisteten damit einen wertvollen Beitrag für unsere Mitmenschen.

Nach circa einem halben Jahr ohne Bezirksbetreuung durften wir, im Rahmen unserer **Arbeitsgruppensitzung** am 13.04.2023, Frau Ulrike Fertl als unsere neue Betreuerin begrüßen. Wir freuen uns schon sehr auf die Zusammenarbeit mit ihr.

Im Rahmen des „**Tut Gut**“ **Wandererwachens** haben wir am 07.05.2023 die Wandersaison eröffnet. 35 Wanderer nutzten das traumhafte Wetter, um Richtung Piesting zur Hubertuskapelle

zu marschieren und anschließend zurück nach Wöllersdorf, wo beim Höhlturn eine Labstation auf uns wartete. Ein großes Dankeschön an Manfred Dam und sein Team des Außendienstes, die uns bei den Veranstaltungen immer tatkräftig unterstützen.

Auch die Aktion „**SchulGehBus**“ wurde von der Gesunden Gemeinde unterstützt. Am 11.05.2023 wurden dafür die Schulwege, gemeinsam mit Frau Direktor Knabel, Elisabeth Wagner vom Elternverein Wöllersdorf sowie dem Team der Mobilitätsmanager des Landes Niederösterreich, begangen. Im Sommer unterstützte der Arbeitskreis der „Gesunden Gemeinde“ das Ferienspiel, indem täglich für das leibliche Wohl der Kinder und Betreuer gesorgt wurde. Jeden Tag gab es eine Obstjause sowie frisch gekochtes Mittagessen.

Blut spenden – Leben retten hieß es am 09.09.2023 im Festsaal in Gemeinde Wöllersdorf. 69 Spender durften wir dabei begrüßen.

„**Stress lass nach**“ hieß es dann gleich am 12.09.2023 im Kulturheim Feuerwerksanstalt. Die Besucher lernten die Grundlagen unserer mentalen Gesundheit kennen, da diese auch die Grundlage für eine körperliche Gesundheit sind.

Im September ging es dann auch gleich mit einem **Kinder Kochkurs** weiter. Unter dem Motto „Altes Wissen – neu entdecken“ wurden Lebensmittel natürlich haltbar gemacht. Mit Begeisterung waren 20 Kinder am Werk und konnten, nach getaner Arbeit, ihre eingekochten Köstlichkeiten mit nach Hause nehmen und mit ihren Familien verkosten.

Natürlich wurde auch im Herbst wieder gewandert. Am 01.10.2023 starteten wir den ersten Teil unserer jährlichen **Schrittwegwanderung** von Wöllersdorf aus. Am 26.10.2023 fand der traditionelle Gemeindegewandertag statt und am 12.11.2023 die zweite Schrittwegwanderung mit Start bei der Radlerrast Steinabrückl. Zahlreiche Wanderer haben uns dabei begleitet und die Zeit in der Natur, bei entspannten Gesprächen, genossen.

Am 27.10.2023 trafen wir uns im Kulturheim Feuerwerksanstalt zur **öffentlichen Sitzung**. Bei dieser durften wir auch unsere Betreuerin, Ulrike Fertl, begrüßen. Bei belegten Brötchen und Getränken konnte man sich nach der Sitzung noch gemütlich austauschen.

Den Abschluss des Jahres der „Gesunden Gemeinde“ bildete das **Weihnachtsbacken für Kinder**. 25 Kinder waren begeistert am Kekse ausstechen, backen und verzieren. Gemeinsam wurden die Spuren der Kleckerei dann auch wieder gereinigt, denn auch das gehört gelernt.

Zum Abschluss wurden die gebakenen Weihnachtskekse schön verpackt, mit nach Hause genommen und gemeinsam mit den Familien verzehrt.

Ihre Gesundheitsgemeinderätin
Elke Pranzl

**"TUT GUT!"
GESUNDHEITSTAG**
vom Baby bis zu Senioren
SAMSTAG,
13. APRIL 2024
10.00 - 16:00 Uhr
FESTSAAL WÖLLERSDORF
MARKTZENTRUM 1A | 2752 WÖLLERSDORF

Infostände
Gesundheitschecks
Beratungsgespräche
Vorführungen
Fitness-Gespräche
Vorträge
EINTRITT FREI!

GESUNDES WÖLLERSDORF STEINBRÜCKL Tut gut!
Internationaler Roten Kreuz
No Elder poor. Please.

Logo: BWS, BWS, BWS, BWS



Bürgerservicestelle & Postpartner Wöllersdorf

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	



Bürgerservicestelle & Postpartner Steinabrückl

2751 Steinabrückl, Hauptstraße 11
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	

Sprechstunden Bgm. Ing. Gustav Glöckler



Bürgernähe ist mir sehr wichtig. Sprechstunden finden daher jederzeit **nach telefonischer Voranmeldung und Terminvereinbarung** statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie mich auch unter der Mobilnummer 0664 / 38 19 839.

Gemeindeamt Wöllersdorf-Steinabrückl

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130
E-Mail: gemeinde@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, ersuchen wir Sie, sich mit den verschiedenen Fachabteilungen vorab telefonisch Termine zu vereinbaren.

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr	



Dr. Katrin Reitstätter

Praxis für Allgemeinmedizin • www.dr-reitstaetter.at

Ordination Wöllersdorf

Hammerschmiede 1, 2752 Wöllersdorf
Tel. 02633 / 4 34 34

Montag	7:30 - 11:00 u. 16:30 - 18:30 Uhr
Dienstag	7:30 - 11:00 Uhr
Mittwoch	7:30 - 11:00 Uhr
Freitag	7:30 - 11:00 Uhr

Annahmeschluss: Montag und Mittwoch 10.00 Uhr, sonst 30 min vor Ordinationsende

Ordination Steinabrückl

Wassergasse 6, 2751 Steinabrückl
Tel. 02633 / 4 34 34

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	12:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	07:30 - 11:00 Uhr

Annahmeschluss: Montag 15.00 Uhr, sonst 30 min vor Ordinationsende.

Dr. Michael Scheicher

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde

Ordination Wöllersdorf

Marktzentrum 4, 2752 Wöllersdorf
Tel. 02633 / 438 00

Montag	08:15 - 15:00 Uhr
Dienstag	08:15 - 17:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:15 - 15:00 Uhr
Freitag	08:15 - 14:00 Uhr

Dr. Wilhelm Häusler

Rechtsanwalt / Rechtsberatung

Termine 2024:

17.04., 15.05., 19.06. 17.07., 21.08.,
18.09., 16.10., 20.11., 18.12.

jw. 17:00 Uhr im Gemeindeamt Wöllersdorf, nur gegen Voranmeldung unter Tel. 02633 / 43 000

Mag. Herbert Taschner

Notar / Amtstage

Termine 2024:

03.04., 08.05., 05.06., 03.07.,
07.08., 04.09., 02.10., 06.11., 04.12.

Wichtige Nummern

Polizeiinspektion Wöllersdorf

Kirchengasse 2, 2752 Wöllersdorf
Tel. 059133 / 3386

Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl

Wassergasse 122, 2751 Steinabrückl
während Bürozeit: Tel. 02622 / 431 72

Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf

Tirolerbachstr. 21, 2752 Wöllersdorf
während Bürozeit: Tel. 02633 / 428 88

Gemeindebücherei

2752 Wöllersdorf, Hauptplatz 11-12 / Top 4

Öffnungszeiten: jeden Mittwoch
(außer Feiertage) 17:00 - 19:00 Uhr

*Alle Preise verstehen sich inkl. 10% der gesetzlichen MwSt.

LEIHGEBÜHR (für 3 Wochen)

Erwachsenenbuch	€ 0,15*
Kinderbuch	€ 0,07*

Abfuhrtermine 2024 Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

Die Termine gehen im gleichen Rhythmus wie bisher weiter.
Bei den rot markierten Terminen handelt es sich um Verschiebungen
auf Grund eines Feiertages.

RESTMÜLL					
Wöllersdorf Ort		FWA, VK, FB, MG		Steinabrückl	
MI	24.04.24	MI	10.04.24	DO	18.04.24
DO	23.05.24	DI	07.05.24	DO	16.05.24
MI	19.06.24	MI	05.06.24	DO	13.06.24
MI	17.07.24	MI	03.07.24	DO	11.07.24
MI	14.08.24	MI	31.07.24	DO	08.08.24
MI	11.09.24	MI	28.08.24	DO	05.09.24
MI	09.10.24	MI	25.09.24	DO	03.10.24
MI	06.11.24	MI	23.10.24	MI	30.10.24
MI	04.12.24	MI	20.11.24	DO	28.11.24
		MI	18.12.24	FR	27.12.24

BIOMÜLL			
Wöllersdorf – Steinabrückl			
MO	08.04.24	MO	19.08.24
MO	22.04.24	MO	02.09.24
MO	06.05.24	MO	16.09.24
MI	22.05.24	MO	30.09.24
MO	03.06.24	MO	07.10.24
MO	10.06.24	MO	14.10.24
MO	17.06.24	MO	21.10.24
MO	24.06.24	MO	28.10.24
MO	08.07.24	MO	11.11.24
MO	22.07.24	MO	25.11.24
MO	05.08.24	MO	09.12.24

PAPIER					
Wöllersdorf Ort		FWA, VK, FB, MG		Steinabrückl	
MO	29.04.24	MO	06.05.24	DI	02.04.24
MO	10.06.24	MO	17.06.24	MO	13.05.24
MO	22.07.24	MO	29.07.24	MO	24.06.24
MO	02.09.24	MO	09.09.24	MO	05.08.24
MO	14.10.24	MO	21.10.24	MO	16.09.24
MO	25.11.24	MO	02.12.24	MO	28.10.24
				MO	09.12.24

KUNSTSTOFF / METALL			
Wöllersdorf Ort FB, MG		Steinabrückl FWA, VK	
MI	17.04.24	DO	04.04.24
MI	15.05.24	MO	29.04.24
MI	12.06.24	MO	27.05.24
Mi	10.07.24	MI	26.06.24
MI	07.08.24	MI	24.07.24
MI	04.09.24	MI	21.08.24
MI	02.10.24	MI	18.09.24
DI	29.10.24	MI	16.10.24
MI	27.11.24	DI	12.11.24
DI	24.12.24	MI	11.12.24



GRÜNSCHNITT & SPERRMÜLL

Grundstückseigentümer & Nutzungsberechtigte (s.§ 9 NÖ AWG) der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl haben im Pflichtbereich des Gemeindegebietes nach jährlicher Beantragung Anspruch auf je 600 kg Freimengen.

Freimengen verlieren mit Ablauf des 31.12 eines Jahres ihre Gültigkeit!
Nähere Infos auf der Folgeseite!

PROBLEMSTOFFE (Sondermüll)	
01.06.2024	
07.09.2024, 07.12.2024	
Wöllersdorf, Parkplatz/Volksschule	08:00 bis 09:00 Uhr
Steinabrückl, Parkplatz/Volksschule	09:30 bis 10:30 Uhr
FWA u. Villenkolonie	11:00 bis 12:00 Uhr
Wertstoffsammelplatz Flugfeldstr.	

WERTSTOFFSAMMELPLÄTZE	
Mo - Fr von 6:00 bis 22:00 Uhr	
Steinabrückl	• Daimlergasse • Getreidegasse / Mitterweg • Wassergasse / Ecke Hauptstraße • Rosengasse / Friedhofsparkplatz
FWA	• Flugfeldstraße / Industriestraße
Villenkolonie	• Römerweg
Wöllersdorf	• Tirolerbachstraße bei Feuerwehr • Kirchengasse neben Polizei • Hauptstraße vis-a-vis Nah & Frisch

ATV STEINABRÜCKL Ferien-Tennis-Camp 22. - 26. Juli 2024

täglich 9:00 bis 15 Uhr

Programm / Ablauf:

- ab 9:00 Uhr Aufwärm und Koordinationsspiele
- ab 9:30 Uhr Tennistraining in Gruppen
- ab 12:00 Uhr Mittagessen und Pause
- ab 13:00 Uhr Tennistraining in Gruppen

inkl. Verpflegung und Getränke!

Teilnahmegebühr: EU R. 150
Mitgliedschaft 2024: EUR 30

Anmeldung: Obmann Manfred Schmid, #0676 3121210

2024 - Neu !!!! Tennis Intensiv-Tage 25. u. 26. Juli (für Fortgeschrittene von 8 - 18 J.)

täglich 9:00 bis 15 Uhr

Programm / Ablauf:

- ab 9:00 Uhr Aufwärmen und Aktivieren
- ab 9:30 Uhr Tennistraining - Grundschnitte
- ab 10:30 Uhr Tennistraining - Spezialschnitte
- ab 12:00 Uhr Mittagessen und Pause
- ab 13:00 Uhr Tennistraining - Einzel/Doppel

inkl. Verpflegung und Getränke!

Teilnahmegebühr: EU R. 80

Organisator: ATV STEINABRÜCKL-HEIDEANSIEDLUNG




**GEMEINDE
FRÜHJAHRSPUTZ**

Mach mit - GEMEINSAM für eine saubere Gemeinde!

**Samstag
06.04.'24**

**Treffpunkt
jeweils 08:30 Uhr**

- Freiw. Feuerwehr Wöllersdorf
- Kultursaal Steinabrüchl
- Kulturheim Feuerwerksanstalt

Wir ersuchen alle Teilnehmer - zur eigenen Sicherheit - festes Schuhwerk, Handschuhe und Warnwesten zu tragen.

Im Anschluss werden Sie im Kultursaal Steinabrüchl auf eine kleine Stärkung eingeladen.

• GEMEINSAM • GEFLEGTES ORTSBILD • UMWELT • MACH MIT

familienfreundliche Gemeinde

Klimabündnis Gemeinde

BHW Bildung hat Wert

NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS

WALPURGISFEST

Samstag
27.04.'24 14:00 - 22:00 UHR
Ort: Festwiese Wöllersdorf

- Kinderprogramm
- Großes Walpurgisfeuer
- Schauschmieden und Schauspinnen
- Live Musik „Beilstein aus dem Keltenkalk“
- Hexentanz rund ums Feuer
- Trommeln am Lagerfeuer

ab 14 Uhr

- Kinderschminken
- Basteln mit Kindern
- Trommeln mit Christian
- Bogenschießen
- Steckerlbrot am Lagerfeuer

• Kräuterbalsame rühren

• Schauschmieden und Schauspinnen

• Verkaufsstände mit Bezug zu Kräutern, Bienen und altem Kunsthandwerk

• Diverse kulinarische Köstlichkeiten

20 Uhr

- Entzündung des Walpurgisfeuers mit Räucheritual, Hexentanz und Druidentrunk

Bist du auch eine kleine Hexe, die gerne mit uns anderen Hexen um das Walpurgisfeuer tanzen möchte?

Dann melde Dich bei:
Zauberwerkstatt Krümel
Petra Mrak
Tel.: 0680 / 551 25 27

familienfreundliche Gemeinde

trixel

BHW Bildung hat Wert

Veranstaltungen

März

- Sa 30.03.2024 **Oster Erlebniswelt für Kinder** JVP Wöllersdorf-Steinabrückl, Festsaal Wöllersdorf, 09:00 - 14:00 Uhr
Auferstehungsfeier mit Chor und Speisensegnung in der Pfarrkirche Wöllersdorf, 20:00 Uhr
Feier der Osternacht in der Pfarrkirche Steinabrückl, 20:00 Uhr
- So 31.03.2024 **Osterhochamt** in der Pfarrkirche Wöllersdorf, 08:30 Uhr,
Osterhochamt in der Pfarrkirche Steinabrückl, 10:00 Uhr

April

- Sa 06.04.2024 **Gemeinde-Frühjahrsputz** Treffpunkt: Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf, Kultursaal Steinabrückl und Kulturheim Feuerwerksanstalt - jeweils 09:00 Uhr
- Sa 13.04.2024 **'Tut gut' Gesundheitstag** Festsaal Wöllersdorf, 10:00 - 16:00 Uhr
- Sa 27.04.2024 **Walpurgisfest** Festwiese Wöllersdorf, 14:00 - 22:00 Uhr
- So 28.04.2024 **'Tut gut' Wandererwachen** Hauptplatz Wöllersdorf, Start 09:00 Uhr

Mai

- Do 02.05.2024 **Vortrag "Klimakrise und Nachhaltigkeit"** Referent DP DI Franz Fehr, Festsaal Wöllersdorf, 18:00 Uhr
- Di 07.05.2024 **Vortrag "Trotzphase"** Referentin Mag. Heike Podek, Schlössl Wöllersdorf, 18:00 - 19:00 Uhr
- Do 09.05.2024 **Erstkommunionsfeier** in der Pfarrkirche Wöllersdorf, 10:00 Uhr
- Sa 11.05.2024 **Feier der Firmung** Pfarrkirche Steinabrückl (für Wöllersdorf und Steinabrückl), 10:00 Uhr
- Mi 15.05.2024 **Vortrag "Weisheit kennt kein Alter"** interaktiver Vortrag mit Mag. Daniel Gajdusek-Schuster Kultursaal Steinabrückl, 19:00 Uhr
- Sa 25.05.2024 **FrühjahrsKabarett "Nimm Zwei wie Pech & Schwefel"** Festsaal Wöllersdorf, Beginn: 20:00 Uhr
 Vorverkauf: €22,- / Abendkasse: € 25,- Karten Bürgerservicestellen Wöllersdorf und Steinabrückl

Juni

- Fr 07.06.2024 **Filmabend "Adrian Hoven"-Lebenswerk** Festsaal Wöllersdorf, 19:00 Uhr
- So 09.06.2024 **Erstkommunionsfeier** in Steinabrückl, 10:00 Uhr
- Sa 15.06.2024 **Sonnwendfeier** Verschönerungsverein Steinabrückl-Heideansiedlung mit ATV Steinabrückl-Heideansiedlung, Haltergraben Tennisplatz Steinabrückl
- So 16.06.2024 **Maibaumumschnitt** Schulgasse Wöllersdorf, 11:00 Uhr
- Di 18.06.2024 **Lastkrafttheater "Das Konzert"** von Hermann Bahr, Hillerwiese Steinabrückl, Beginn 18:00 Uhr, Aufführung ab 18:30 Uhr (bei Schlechtwetter im Kultursaal Steinabrückl)
- Sa-So 29.- 30.06.2024 **Feuerwehrfest** Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl, beim Feuerwehrhaus Steinabrückl

Juli

- Sa 06.07.2024 **Familienfest** beim "Pur Natur" Biotop Steinabrückl, 14:00 - 18:00 Uhr

Nähere Informationen über unsere aktuellen Veranstaltungen und Anmelde-möglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage www.woellersdorf-steinabrueckl.at oder auf unseren Social-Media Kanälen auf Facebook und Instagram. Die aktuelle Veranstaltungsbroschüre liegt auch in den beiden Bürgerservicestellen Wöllersdorf und Steinabrückl auf.



Unsere allgemeinen Infos!

NÖLI - Sammlung von Alt Speiseöl und -fett

Der NÖLI ist Niederösterreichs beliebter **Sammelbehälter für Alt Speiseöl und -fett** (Fassungsvermögen 3 l). Seine Leibspeise sind Öl, Fett und Schmalz. Ihren vollen NÖLI können Sie in den Bürgerservicestellen in Wöllersdorf (Marktzentrum 1) und Steinabrückl (Hauptstraße 11) gegen einen leeren, gereinigten Behälter tauschen.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr NÖLI voll befüllt, ordentlich verschlossen und das Gefäß außen nicht verschmutzt ist, damit wir Ihren NÖLI auch ordnungsgemäß zur Verwertung weiterleiten können. Nur so kann eine saubere und unkomplizierte Abwicklung garantiert werden.



Windeltonne

Als Service für unsere Familien haben **alle Familien** (mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde) **mit Kindern bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres** die Möglichkeit, eine kostenlose Windeltonne **oder als Alternative einen € 200,00 Zuschuss für Mehrwegwindeln** zu beantragen. Für den Antrag ist die Vorlage einer Geburtsurkunde sowie einer Meldebestätigung notwendig.

Allen **pflegebedürftigen Personen**, welche eine gültige Verordnung für Einwegwindeln (keine Einlagen) vorweisen, wird ebenfalls eine 120l-Windeltonne gratis zur Verfügung gestellt.



Hundekotbeutel

In § 8 Abs. 2 NÖ Hundehaltesgesetz wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.

Die **Hundekotbeutel** sind - für ordentlich angemeldete Hunde im Gemeindegebiet - **gratis** auf den **beiden Bürgerservicestellen** erhältlich.



UmweltServiceCard

Die „UmweltServiceCard“ erhalten Sie in unseren beiden **Bürgerservicestellen in Wöllersdorf oder Steinabrückl**. Mit dieser neuen Service Karte haben Sie den großen Vorteil den neuen Bereich im **Wertstoffsammelzentrum** zu den Öffnungszeiten von **MO-SO von 7.00 bis 22.00 Uhr** (letzte Einfahrt 21:30 Uhr) und auch an Feiertagen nutzen zu können. Die UmweltServiceCard kann grundsätzlich jeder Gemeindebürger:in beantragen.

Die Kosten der „Umwelt ServiceCard“ belaufen sich **pro Karte und Neuausstellung auf je € 20,00** inkl. 10% USt, laufende Kosten fallen grundsätzlich nicht an. **Bitte beachten** Sie, dass das Sperrmüll- und Grünschnittguthaben nur hierzu **berechtigten Grundstückseigentümern und Nutzungsberechtigten einmal jährlich zur Verfügung** gestellt und aufgeladen wird.

Dies ist bei Antragsstellung auf die Freimengen glaubhaft nachzuweisen, beispielsweise durch Vorlage der letzten



Haus- und Grundbesitz – Abgabenvorschreibung und einem Lichtbildausweis bzw. zusätzlich Hauptmietvertrag (bei Häusern).

Bitte beachten Sie, dass für **Mieterinnen und Mieter in Wohnungen** (Wohnhausanlagen) **andere Regelungen** gelten – entsprechende Freimengen können durch die Hausverwaltung bei der Gemeinde angefordert werden.



Unsere Topothek lebt!

Sie können bereits 1986 Einträge finden. Ein herzliches Dankeschön an alle Wöllersdorfer und Steinabrückler, die Bilder und Dokumente zur Verfügung gestellt haben.

Ich ersuche aber nach wie vor um alte Zeugen der Geschichte, die der interessierten Bevölkerung in der Topothek zugänglich gemacht werden können. Natürlich bekommen Sie Ihre Leihgaben umgehend zurück.
Ihre gf. Bildungsgemeinderätin Ingrid Haiden



1. Konsum Steinabrückl ca. 1910

topothek  [®]



Staudigl Geburtshaus 1954



Belastungsprobe Brücke Schulgasse 1994



Piestingbrücke Schulgasse 1993



Hochwasser Schulgasse 1965



Kaufhaus Stefan Steinabrückl, alte Holzbrücke über Piesting

Code scannen und die Topothek
Wöllersdorf-Steinabrückl entdecken



Warten aufs Christkind

Am 24.12.2023 lud unser Kulturbeauftragter gf. GR Philipp Palotay wieder zu einem kreativen Bastelvormittag für unsere Kinder ein, um ihnen das Warten auf das Christkind zu verkürzen.

Sie malten weihnachtliche Bilder und bastelten fleißig Christbaumschmuck, während die Eltern die letzten Vorbereitungen für das Fest treffen konnten



Gewinne einen von 5 Christbäumen! Einfach liken und kommentieren!

Die Social Media Aktion von Jugendgemeinderat und dem Team der familienfreundlichen Gemeinde wurde auch dieses Mal vor Weihnachten wieder ins Leben gerufen und erfreute sich wieder größter Beliebtheit. Es wurde gelikt und geteilt, was das Zeug hielt

„Traditionen und Werte zählen!“ so Jugend GR Wolfgang Gaupmann. Deshalb wollte die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl Familien eine kleine Weihnachtsfreude bereiten und verloste wieder 5 frisch geschnittene Christbäume aus der Region.

Die Christbäume wurden am 21.12.2023 beim

Adventfenster der Familie Gaupmann an die glücklichen Gewinner übergeben!

Das Team der familienfreundlichen Gemeinde Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann, gf. GR Florian Pfaffelmaier und gf. GR Dipl. Päd. Ursula Schwarz freuten sich über die zahlreiche Teilnahme!



Gewinnerin Katharina Reisp



Gewinnerin Brigitte Sternecker



Gewinner Familie Magerböck



Gewinnerin Sandra Haslinger



Gewinnerin Monika Swoboda-Holzer

Weihnachtskino

Wir sind noch immer sprachlos von den vielen Kids und ihren Eltern, die uns am 23.12 besucht haben!

Im Angebot hatten wir Himbeersaft, Holundersaft und Popcorn. Die Popcornmaschine hatte Hochbetrieb - sorry, wenn es etwas gedauert hat. Wir bekamen Unterstützung von der familien- und kinderfreundlichen Gemeinde gf. GR Florian Pfaffelmaier, gf. GR Uschi Schwarz und GR Wolfgang Gaupmann und Tobias Negratschker, welcher uns als original Grinch unterhalten hat.

Vielen Dank an unsere Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl und Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler für die tolle Unterstützung etwas in der Gemeinde beitragen zu dürfen.

Eure WölliStones

WölliStones

Jugendtreff
Wöllersdorf-Steinabrückl



Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann, The Grinch, gf. GR Florian Pfaffelmaier und gf. GR Philipp Palotay



Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl



Mitgliederversammlung 2024 – das Bilanzjahr 2023 mit einer Mannschaftsleistung von 287.000 €

Am Freitag, dem 19. Jänner 2024 zog die Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl Bilanz über das abgelaufene Jahr 2023. Kommandant OBI Walter Pfisterer konnte neben den Mitgliedern der Feuerwehrjugend, der Aktiven und der Mitglieder des Reservestandes auch Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler, Vize-Bgm. Hubert Mohl, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Markus Schüttner und seinen Stellvertreter ABI Florian Bartl sowie die Gemeinderäte Wolfgang Gaupmann und Roman Gräbner begrüßen.

Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit, dem Totengedenken folgten die Berichte des Kommandanten und Kommandant-Stellvertreter, der Kassabericht der Verwaltung

und die Berichte der einzelnen Sachbearbeiter. Im Anschluss folgten die bildliche Zusammenfassung über das abgelaufene Jahr, zusammengestellt mit einem aufwendigen Film von SB Nicolas Dürnbeck.

Das Jahr 2023 in Zahlen:

Im Jahr 2023 wurden wir zu 56 Einsätzen gerufen, weiters wurden 69 Ausbildungstätigkeiten, 36 Aktivitäten der Feuerwehrjugend und 262 sonstige Tätigkeiten mit 9.569 Gesamtstunden für die Allgemeinheit und für die Sicherheit der Bevölkerung, freiwillig, ehrenamtlich und unentgeltlich geleistet. Multipliziert man diesen Gesamtaufwand mit dem Stundensatz der Tarifordnung von 30,00 € ergibt das eine Mannschaftsleistung im Wert von 287.000,00 €.



Am Foto v.l.n.r.: Abschnittsfeuerwehrkommandant Stellvertreter ABI Florian Bartl, Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann, OBM Hermann Besunk, Kommandant OBI Walter Pfisterer, Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler, BI Arnel Mrkaljevic, Vizebgm. Hubert Mohl, V Fabio-Italo Colazzo, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Markus Schüttner und Gemeinderat Roman Gräbner

in Ihren Grußworten für die geleistete Arbeit auf Abschnitts- u. Unterabschnittsebene und wünschten auch ein unfallfreies Jahr.

Zum Schluss folgte unter dem Punkt Allgemeines die terminliche Vorschau auf das Jahr 2024.

#freiwillig #feuerwehr #steinabrueckl #seidabei #heldendesalltags #immerfürechda #ehrenamtlich #raschehilfe #firebrigade #brandweer #blaulicht #notruf122 #noe122 #beiusstimmerwaslos #freiwillig #feuerwehr #steinabrueckl #seidabei #heldendesalltags #immerfürechda #ehrenamtlich #raschehilfe #firebrigade #brandweer #blaulicht #notruf122 #noe122 #beiusstimmerwaslos

Mit den Worten „Ich bedanke mich für Eure tatkräftige Unterstützung und für Euren unermüdlichen Einsatz! Gut Wehr!“ schloss OBI Walter Pfisterer die Mitgliederversammlung 2024.

OBI Walter Pfisterer
Kommandant

Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf



Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wöllersdorf

Am 26.01.2024 lud der Feuerwehrkommandant HBI Martin Huber zur Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wöllersdorf und konnte neben Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler insgesamt 48 Mitglieder der Wehr begrüßen. Im Tätigkeitsbericht konnte das Kommando über 89 Einätze und den Dienstbetrieb im vergangenen Jahr berichten. So wurden mehr als 9.000 Arbeitsstunden für die Sicherheit der Bevölkerung geleistet.

Das Jahr 2024 steht neben dem 50-jährigen Bestandsjubiläum im Zeichen der Ausbildung und einer weiteren Verbesserung in der Ausrüstung um auch für die Zukunft bestens gerüstet zu sein. Der Dienstkalender für das laufende Jahr ist mit mehr als 130 Terminen schon wieder mehr als gut gefüllt. Der Kommandant bedankte sich bei allen Mitgliedern für die geleistete Arbeit und äußerte auch die Bitte auch in Zukunft wieder voller Motivation mitzuarbeiten.



In seiner Ansprache betonte Bürgermeister Ing. Glöckler die hervorragende Zusammenarbeit mit der Gemeinde und auch die vorbildlichen Tätigkeiten im Sinne der Sicherheit.

Bei einem gemeinsamen Abendessen fand die Mitgliederversammlung ihren Ausklang.



WALDBRANDVERORDNUNG

Die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt ordnet gemäß § 41 des Forstgesetzes 1975 i.d.F. BGBl. I Nr.102/2015 zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

In allen Waldgebieten des Verwaltungsbezirkes Wiener Neustadt und in dessen Gefährdungsbereich (Nähe des Waldrandes) sind brandgefährliche Handlungen, wie das Rauchen, das Hantieren mit offenem Feuer, die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen, jegliches Feuerentzünden und das Unterhalten von Feuer verboten! Vor allem ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände wie Zündhölzer und Rauchwaren, sowie Glasflaschen und Glasscherben (Brennglaswirkung!) im Waldbereich wegzuworfen!

Dieses Verbot tritt nach Kundmachung mit sofortiger Wirkung in Kraft und ist bis auf Widerruf gültig.

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretungen gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 i.d.G.F. mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,00 oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft.



DIRNDL BALL

Am Samstag den 20. Jänner 2024 konnten wir uns beim traditionellen Dirndlbball wieder über ein volles Haus freuen. Die Ballbesucher hatten sichtlich Spaß – bereits beim Empfang erhielten diese Damen- und Herrenspenden, welche vom örtlichen Getränkehandel Riegler zur Verfügung gestellt wurden. Eine perfekt inszenierte Eröffnung - organisiert durch das Team der JVP unter Obmann Laurens Zemanek - brachte die anwesenden Gäste sofort in gute Laune. Nach einer tollen Choreographie unter Anleitung von Marina Rosenits & Lukas Goll durfte Gemeindeparteiobmann und geschäftsführender Gemeinderat Florian Pfaffelmaier die Fest- und Ehrengäste willkommen heißen.

Der Wöllersdorfer Festsaal erstrahlte durch die in raffinierten Dirndl und fescen Lederhosen gekleideten Gäste. Als besonderen Ehrengast - in Vertretung der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner - durfte man Bundesrat Matthias Zauner begrüßen. Unter die Gäste reihten sich viele Vertreter der örtlichen Wirtschaft, des Vereinswesens und der Feuerwehren.

Auch beim diesjährigen zwölften Dirndlbball wurde den Gästen mit einem vielfältigen Angebot, wie Preisschießen mit Erwin Markovic, Fotoecke, Tombola, Weinbar vom Weingut Gaitzenauer und der traditionellen „JVP-Bar“, einer witzigen Mitternachtseinlage der JVP – neben Tanzmusik vom Trio Amore - ein kurzweiliger Abend geboten.

Wir freuen uns schon auf den Dirndlbball 2025!
Obmann gf. GR Florian Pfaffelmaier





Ball der Freiwilligen Feuerwehr Wöllersdorf!

Wir konnten uns am Faschingsamstag wieder über einen überaus gut besuchten Feuerwehrball im Festsaal Wöllersdorf freuen. Bereits in den Tagen davor wurde der Ballsaal dekoriert und die nötigen Vorbereitungen getroffen.

Nach dem gewohnten Sektempfang ging es mit der Balleröffnung weiter. In seiner Ansprache konnte der Feuerwehrkommandant Martin Huber zahlreiche Gäste aus nah und fern begrüßen.

Mit der tänzerischen Eröffnung durch die Gruppe Dancefire ging es musikalisch mit guter Unterhaltung durch die Musikgruppe Soundbox weiter. Das abwechslungsreiche Programm sorgte den ganzen Abend für eine volle Tanzfläche.

Bei der Mitternachtseinlage wurde in humorvoller Weise über das 150-jährige Bestandsjubiläum und den Ankauf eines Feuerwehrfahrzeuges berichtet. Im Anschluss wurde das Schätzspiel

aufgelöst und die Verlosung der Tombola durchgeführt. Für die Küche und den Ausschank zeichnete sich wie gewohnt das Team von Pokorny's Moststubb'n verantwortlich. Verwöhnt durch kulinarische Köstlichkeiten und das ein oder andere Getränk endete die Veranstaltung in den frühen Morgenstunden.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir allen Spendern der vielen Sachpreise für die Tombola aussprechen. Gleichzeitig möchten wir uns auch für den Besuch bei unserem Ball bedanken. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei unserem Feuerwehrfest am 24. und 25. August 2024.

Eure Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf



Teilnahme Landeswettbewerb Prima la musica 2024

Wir freuen uns und sind stolz über die musikalischen Erfolge der Schüler vom Musikschulverband Piestingtal aus unserer Marktgemeinde beim Landeswettbewerb Prima la musica!

Daniel Palczynski, 11 Jahre, aus Steinabrüchl gewann mit seiner aussergewöhnlichen gesanglichen Leistung den 1. Preis beim Landeswettbewerb. Er trug Stücke von Franz Schubert, Modest Mussorgsky, Walter Jurmann, Sylvester Levay und Mathias Rüegg vor. Mit diesem Erfolg darf er somit am Bundeswettbewerb in Brixen in Südtirol teilnehmen. Wir wünschen ihm viel Erfolg!



Raphael Simon mit seiner Lehrerin



Daniel Palczynski mit seiner Lehrerin

Raphael Simon, 9 Jahre aus Wöllersdorf, konnte mit seiner Gitarre am 22.2.2024 im Festspielhaus St. Pölten die Jury von seinem Können überzeugen. In dem 8-minütigen Solo-Programm präsentierte der junge Künstler drei von vier Werken ohne Noten und aus unterschiedlichen Musikepochen.

Wir gratulieren herzlich!

LUST, (WIEDER) MUSIK ZU MACHEN?

Wir suchen Dich!!!



Wir haben den Musikverein Wöllersdorf-Steinabrüchl als jüngsten Musikverein Niederösterreichs im Jänner 2019 gegründet und freuen uns über neue Mitglieder.

Du spielst ein Blasmusikinstrument und wolltest schon immer in einem Verein mitwirken?

Du hast zwar ein Instrument gelernt, aber seit Jahren nicht mehr praktiziert?

Wir unterstützen dich und bauen dich auf!

Wir spielen bei verschiedensten Anlässen wie kirchlichen Feierlichkeiten, Gemeindeveranstaltungen oder kleineren Festen anderer Vereine.

Unser Programm ist bunt - von klassischen Märschen und Polkas bis hin zu leichter Populärmusik – hier gehen wir gerne auf Wünsche von Musikern und Publikum ein.

Haben wir Deine Neugier geweckt?

Dann melde dich und erfahre die nächsten Probentermine!



Nähere Infos über
musikverein2751@gmail.com
Obfrau und musikalische Leitung:
Monika Swoboda-Holzer

5 Jahre Musikverein Wöllersdorf-Steinabrückl und Aufnahme des Jugendorchesters



Am Samstag, den 27.1. hat der Musikverein Wöllersdorf-Steinabrückl im Gasthof Räuscher einen Brunch veranstaltet, um das 5-jährige Bestehen des Vereines gebührend zu feiern. Bei dieser Gelegenheit wurden die Kinder des Jugendorchesters offiziell von der neuen Obfrau Monika Swoboda-Holzer in den Musikverein aufgenommen.

Das Jugendorchester hat sich bereits im Juli 2023 aus den Bläserklassen der Volksschule Steinabrückl formiert und besteht derzeit aus 18 talentierten Musikerinnen und Musikern. Wir sind sehr stolz auf diese jungen Talente und freuen uns über ihr Engagement.

Als besonderes Geschenk werden die Kinder von Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler zu einem Ausflug in das Haus der Musik eingeladen.

Zum 5. Geburtstag des Musikvereines überreichte der Bürgermeister

symbolisch einen Gutschein für den Ankauf einer Schärpe sowie eines Tambourstabes. Damit soll sichergestellt werden, dass der Stabführer auch künftig fürs Marschieren richtig ausgerüstet ist.

Dieses Jubiläum und die Aufnahme der Kinder des Jugendorchesters sind wichtige Meilensteine für den jungen Verein.

Der neue Vorstand sowie alle Mitglieder sind dankbar für die Unterstützung der

Marktgemeinde und freuen sich auf die kommenden Jahre, um gemeinsam weiter wachsen und musikalische Erfolge feiern zu können.

Unsere fleißigen Marketenderinnen Franziska Pfaffelmaier (am Foto Mitte links) und Lisa Sallmanshofer (rechts) verdienen ein herzliches Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz für unseren Verein!

Wir bedanken uns bei Victoria Pfaffelmaier für die köstliche Geburtstagstorte!



Der neue Vorstand stellt sich vor: am Foto vlnr: Michaela Negratschker (Medienreferentin, Schriftführer-Stv.), Edith Schicho (Schriftführerin, Obfrau-Stv.), Werner Swoboda (Kassier, Jugendreferent-Stv.), Monika Swoboda-Holzer (Obfrau, musikalische Leiterin), Dagmar Gaupmann (Jugendreferentin, Kassier-Stv.), Bgm. Ing. Gustav Glöckler (Schirmherr)



Vorstand des Musikvereines mit dem Jugendorchester



Vorstand mit den Marketenderinnen Franziska Pfaffelmaier und Lisa Sallmanshofer

Spaß am Faschingsdienstag

Ein lustiges und buntes Faschingstreiben herrschte wieder in unseren beiden Veranstaltungssälen in Wöllersdorf und Steinabrückl!

Ein vielfältiges Programm der Agentur Event Seven führte durch den Nachmittag. Zaubershow, Seifenblasen- und Jongliershows und die schon traditionellen LED Shows brachten die Kinder zum Lachen und Staunen. Natürlich gab es heuer wieder unsere lustigen Luftballontiere.

Für das Wohl der Kinder sorgten unsere Außendienstmitarbeiter an den Buffets, wo es für freie Spende Getränke, Wurst- und Käsesemmeln, Würsteln und natürlich Faschingskrapfen gab.

Wir freuen uns, dass die Kinder so viel Partyspaß hatten!





 familienfreundlichegemeinde

Kleine Inzuchtliche Gm - ahrts
Zertifikat seit 2016



NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS



Hier können Sie sich den Film zu unserer Veranstaltung ansehen!



Traditionelle Faschingskrapfen für unsere Kinder!

Es herrschte wieder buntes Treiben mit jeder Menge an lustigen Kostümen in unseren Betreuungseinrichtungen und Schulen.

Traditionell wie jedes Jahr am Faschingsdienstag gab es wieder die regionalen leckeren Krapfen vom Bürgermeister. Wie man auf den Fotos erkennen kann, ließen es sich die Kinder schmecken.

Volksschule Wöllersdorf



Kindergarten Kirchengasse



Kindergarten Tirolerbachgasse



Volksschule Steinabrückl



Kindergarten Hauptstrasse



Krabbelstube



Kindergarten Wassergasse



Kindergarten Satzäcker



Fasching in der Mittelschule

Auch heuer wurde der Fasching wieder fröhlich in der Mittelschule gefeiert. Der Elternverein hat wieder allen Schülerinnen und Schülern sowie allen Lehrpersonen einen Krapfen spendiert, der allen gut geschmeckt hat.

Neu war heuer, dass uns ein Faschingsumzug der Volksschule Markt Piesing, begleitet vom Musikverein, im Schulhof besucht und uns ein Lied präsentiert hat. Ein abwechslungsreicher und fröhlicher Faschingdienstag! Das Ensemble der 3c, welches bereits beim Schulschlussfest 2023 ein Lob für ihren Auftritt erhielt, wurde auch für die Faschingsvorstellung 2024 „engagiert“. Trotz der Semesterferien wurde fleißig geprobt und am Faschings-

sonntag und am Rosenmontag hatten die Kinder mit ihrem Klassenvorstand Herrn Tieff ihren großen Auftritt beim PiePie2024. Das Publikum war begeis-

tert von der Vorstellung und auch die Kinder konnten sehr viel für ihr weiteres Leben lernen und mitnehmen.



Überraschungsbesuch

Am Faschingdienstag überraschte uns wieder eine Abordnung des Teams der gemeinnützigen Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen mit Vorstandsdirektor KommR Martin Weber, MSc und brachte mit ihren Kostümen närrische Stimmung in das Gemeindeamt.



Faschingsfeier 2024 im Senioren Vital

Am 2. Februar und am 9. Februar 2024 feierten wir in unseren Senioren-Häusern einen lustigen Fasching. Die Band „The Hohners“ sorgte für tolle, musikalische Unterhaltung.

Unsere Hausbewohner genossen dieses Fest sehr, „und tanzten“ bis am Abend zu stimmungsvoller Musik.

Auch unser Bürgermeister, Ing. Gustav Glöckler ließ sich von der lustigen Stimmung mitreißen „und tanzte“ mit Jung und Alt. An dieser Stelle „ein herzliches Dankeschön“ an unseren Herrn Bürgermeister für die Krapfenspende und die Musikspende in beiden Häusern.

Karin Schmidt
Leiterin Senioren Vital Wöllersdorf-Steinabrückl



80er/90er Party des ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl

Am Samstag, dem 03.02.2024, fand die erste 80'er/90'er Party des ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl statt. Unsere rund 200 Besucher wurden mit Musik der 80'er/90'er durch den Abend begleitet.

Um den richtigen Beat kümmerte sich unser Spieler DJ Rajmi, der nicht nur am Spielfeld sondern auch am Mischpult die Leute begeistert. Eine rundum gelungene Veranstaltung mit viel Spaß und guter Unterhaltung bis in die Morgenstunden. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt zur Gänze dem Verein zugute und finanziert die Jugendarbeit, den laufenden Spielbetrieb und die Instandsetzung der Sportanlage.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und würden uns freuen, wenn Sie uns auch bei den Spielen der kommenden Frühjahrs-Saison auf der „Ebn“ besuchen und unterstützen.

Obmann Robert Reichl ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl



Blutspende-Aktion

Am Samstag, den 10.2. lud Gesundheitsgemeinderätin Elke Pranzl im Kultursaal Steinabrückl zur Blutspendeaktion der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl ein.

Wir durften uns über 62 aktive Spender freuen, von welchen 53 auch zur Blutspende zugelassen wurden.

Wir bedanken uns auch im Namen der Blutspendezentrale für die rege Teilnahme und dürfen bereits jetzt die nächste Blutspendeaktion in unserer

Gemeinde am 07.09.2024 im Festsaal Wöllersdorf vorankündigen



Aus Liebe zum Menschen.



Internationaler Frauentag – 08. März 2024

Der Frauenanteil in unserer Gemeindeverwaltung und im Gemeinderat ist vorbildlich!

Anlässlich des internationalen Frauentages überreichte der Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler jeder Mitarbeiterin im Gemeindedienst eine Tulpe, um ein Dankeschön und die damit verbundene Wertschätzung zu zeigen.

Dieser Tag soll daran erinnern, dass Frauen und Männer weltweit leider immer noch nicht gleichberechtigt sind bzw. die gleichen Chancen haben. Vor allem bei Gehalts- und Aufstiegsmöglichkeiten im Berufsleben sind Frauen nach wie vor benachteiligt.

Wir sind stolz darauf, dass wir in unserer Gemeinde mit gutem Beispiel voran gehen. In der Marktgemeinde ist es möglich, allen Kolleginnen und Kollegen ein chancengleiches Arbeitsumfeld zu bieten. Der hohe Frauenanteil unter unseren Gemeindebediensteten belegt die Bemühungen der Gemeindeverwaltung. Im März können wir – sage und schreibe – eine Zahl von 62 Mitarbeiter:innen im Gemeindedienst vorweisen: 47 Frauen und 15 Männer. Das ergibt einen Frauenanteil von 76 %!

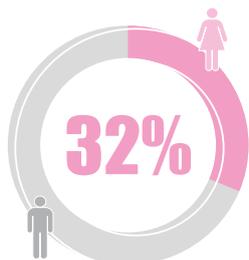
Die Aufteilung bei den Mandatarn ist folgend: 8 Frauen und 17 Männer. Hier liegt der Frauenanteil bei 32 %!

Betrachten wir es nach Fraktionen ergibt sich folgendes Bild:

- 50 % Frauenanteil im VP-Klub (* inklusive Ortsvorsteherin)
- 20 % Frauenanteil bei der SPÖ
- keine Frauen bei FPÖ | BL | UGI

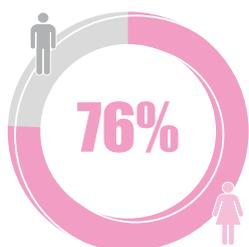


Unsere Mitarbeiterinnen



IM GEMEINDERAT

Frauen: **8**
Männer: **17**



GEMEINDEBEDIENTETE

Frauen: **47**
Männer: **15**

Schultaschenmesse 2024

Vom 08. bis 09. März fand in Wöllersdorf-Steinabrüchl zum dritten Mal die Schultaschenmesse statt.

Auch heuer konnten wir auf Initiative unseres gf. GR Florian Pfaffelmaier und seinem Auditteam der familienfreundlichen Gemeinde wieder eine Schultaschenmesse organisieren. Als Kooperationspartner konnten wir dieses Mal das Papierhaus Stöger gewinnen, welches eine riesige Auswahl unterschiedlicher Schultaschenmarken, Rucksäcke sowie dazugehöriger Accessoires zur Verfügung stellte. Berater der jeweiligen Marke unterstützten unsere vielen Besucherinnen und Besucher kompetent bei der Auswahl der Schultaschen.

Unterstützt wurden wir vom Elternverein der Volksschule Wöllersdorf, der mit viel guter Laune das liebevoll angeordnete Buffet betreute. Bei Kaffee, Kuchen und pikanten Schmankerln konnten sich unsere Gäste stärken und über das breit gefächerte Angebot austauschen.

Ein Highlight war heuer die Fotobox, welche direkt am Eingang für unsere großen und kleinen Gäste zur Verfügung stand. So konnte direkt vor Ort von unseren strahlenden Kindern ein Erinnerungsfoto mit der ersten Schultasche gemacht werden, welches sogleich mit nach Hause genommen werden konnte.

Als kleines Präsent der familienfreundlichen Gemeinde Wöllersdorf-Steinabrüchl wurden Stundenpläne sowie Jahresplaner für unsere Kinder zur Verfügung gestellt. Auch das Papierhaus Stöger überreichte bei Kauf einer Schultasche individuelle Geschenktascherl an unsere Besucherinnen und Besucher.

Unser besonderer Dank geht an das Papierhaus Stöger für die großartige Organisation und Betreuung der Schultaschenmesse. Durch die vielen verkauften Schultaschen konnte dem Elternverein der Volksschule Wöllersdorf vom Papierhaus Stöger eine Spende in Höhe von € 280,- überreicht werden.

Wir freuen uns schon sehr auf nächstes Jahr, wenn wir unsere Türen wieder für die Schultaschenmesse öffnen dürfen!



Auf dem Bild unten: Spendenübergabe von Barbara Nepp, Papierhaus Stöger an den Elternverein Wöllersdorf

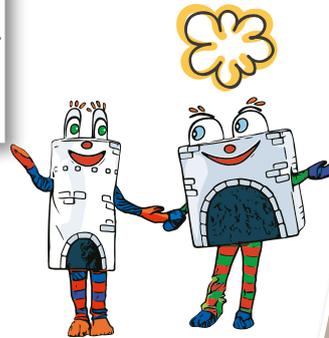




gf. GR Florian Pfaffelmaier mit den Vertreterinnen des Elternvereins Wöllersdorf, Barbara Nepp, Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann und gf. GR Ursula Schwarz



Vizebürgermeister Hubert Mohl mit einer kleinen Besucherin der Schultaschenmesse



Vortrag Ahnenforschung

Bericht des Bildungswerkes Wöllersdorf – Steinabrückl



Der erste Sachvortrag im heurigen Frühjahrsprogramm fand am 15. März, im Festsaal Wöllersdorf, statt. Es wurde das Thema „Mit Ahnenforschung zurück in die Vergangenheit“ behandelt. Mehr als 40 interessierte Gäste, die zum Teil bereits an der Ahnenforschung arbeiten, konnten sehr wichtige und informative Ratschläge mit nach Hause nehmen. Ich konnte von mehreren Besuchern erfahren, dass sie mit ihrer Forschungsarbeit an einem Punkt angelangt waren, wo es für sie kein Weiterkommen mehr gab. Herr Weitzenböck, ein Berufsgenealoge, zeigte viele Möglichkeiten auf, um die Forschungsarbeiten vorantreiben zu können.

Herr Walter Weitzenböck erklärte, wie die Anfangsarbeiten bei der Erforschung der eigenen Vorfahren angelegt werden sollen. Der beste Start sind Gespräche mit Eltern und Großeltern, um möglichst vieles über die Gemeinschaft „Familie“, in die man hineingeboren ist, zu erfahren. Es wurde betont, dass die Erforschung der Familiengeschichte immer in der Gegenwart beginnen sollte. Auch die Befragung älterer Verwandter, die Sichtung aller vorhandenen Dokumente, die Beschriftung alter Fotos, Friedhofsbesuche und Dokumentation der Grabinschriften, Sterbeparten und Ahnenpässe ausfindig machen. Umfangreiche Informationen kann man

in Geburtsmatriken, Trauungs – und Sterbematriken in den Pfarren finden. Nahezu alle Matriken sind bereits im Internet zu finden. Das Lesen der Kurrentschrift ist dabei unerlässlich und die Kenntnis der gängigen Abkürzungen und lateinischen Ausdrücke von großer Wichtigkeit. Eintragungen in Topotheken können auch sehr hilfreich sein.

Außerdem zeigte der Referent die großen Forschungsmöglichkeiten im Internet auf. Es existieren bereits sehr viele Datenbanken, die wertvolle Auskünfte geben. Als besonders wichtig bezeichnete Herr Weitzenböck die Dokumentation und Aufbereitung der gewonnenen Daten. Alle Daten sollten in ein übersichtliches Datenblatt eingetragen werden – Ahnenforschungsprogramm aus dem Internet.

Sollten Sie, sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer, Fragen haben, dann steht Herr Walter Weitzenböck, Genealoge, gerne zur Verfügung. Er nimmt auch Aufträge zur Erforschung Ihrer Familiengeschichte entgegen.

www.ahnenforschung-weitzenboeck.at
info@ahnenforschung-weitzenboeck.at

Ihre Bildungswerkleiterin
gf. Bildungsgemeinderätin Ingrid Haiden

Bilderbuchkino

Zum ersten Mal wurde in unserer Marktgemeinde in Kooperation mit dem lelaMi - Dr. Rosenfeld Generationenhaus ein Bilderbuchkino veranstaltet.

Unter der Leitung von Andrea Kuttin konnten Groß und Klein bei den Abenteuern von Lilly Osterhase mitfiebern und miträsteln, welche Ideen Elli Erbse, dem kleinen Osterhuhn, so in den Sinn kommen. Zum Schluss wurde mit Rille, dem Gorilla, geduldig gewartet, um zu erfahren, wer denn aus dem Ei im Dschungel schlüpfen wird. Zwischen den Büchern war ausreichend Zeit und Platz für Bewegung, bei der neben den Kindern auch die Eltern große Freude hatten.

Es war ein stimmungsvoller, lustiger und aufregender Nachmittag und wir freuen uns schon darauf, wenn das Bilderbuchkino das nächste Mal in unserer Marktgemeinde Einzug hält.



Oster-Kreativwerkstatt

Bei unserer Oster-Kreativwerkstatt konnten heuer unsere Kinder mit ihren Eltern gemeinsam Osterbasteleien anfertigen.

Neben farbig gestalteten Tontöpfen und gefädelten Wollhühnern konnten auch Osterkarten gebastelt und bunte Ostereier als Dekoration für den Osterstrauch verziert werden.

Begleitet wurden die kreativen Bastelbesucher von Andrea Kuttin, die mit Rat und Tat zur Seite stand. Eine kleine Stärkung sorgte dafür, dass ausreichend Kräfte für die Fertigstellung der vielen Bastelmöglichkeiten vorhanden waren. Groß und Klein hatten viel Freude am gemeinsamen Tun!



Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann, Leiterin des lelaMi Daniela Krassnig BA, Andrea Kuttin und Alexander



Unsere Marktgemeinde nahm an der Earth Hour 2024 teil!

Earth Hour – Licht aus für den Klimaschutz!

Licht aus für den Klimaschutz heißt es schon seit mittlerweile 18 Jahren immer am letzten Samstag im März. Am 23.3. war es auch heuer wieder so weit. Nehmen wir uns eine Stunde bewusst Zeit für den Klimaschutz!

Die Earth Hour ist ein Moment der Einheit, der die Welt zusammenbringt. Es ist eine Stunde, die den Blick auf den Verlust der Natur und die Klimakrise lenkt.

Menschen überall auf der Welt sollen handeln und sich für die dringend notwendigen Veränderungen einsetzen. Aus einer einzigen Stunde werden so tausende Stunden, die sich für unser gemeinsames Zuhause einsetzen.

Eine Stunde Licht ausschalten

Rund um den Globus werden zwischen halb 9 und halb 10 Uhr am Abend die Lichter ausgeschaltet.

Eine einfache Idee und ein sichtbares Zeichen für mehr Klima- und Umweltschutz mit globaler Umsetzung.

Für den Klimaschutz
Gf. GR Philipp Palotay



gf. GR Philipp Palotay, Vizebürgermeister Hubert Mohl und Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann

Der Osterhase war da!

Pünktlich vor dem Osterfest verteilte unser Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler Osterester an die Schul- und Kindergartenkinder unserer Marktgemeinde.

Viele strahlende Kinderaugen begutachteten die Osterüberraschung sofort und freuten sich besonders über den schokoladigen Inhalt. Ein herzliches Dankeschön an unseren Bürgermeister für die gelungene Überraschung!





Gemeindebücherei

Neuerscheinungen:

Ozeanräume	Susan Mallery
Die Zeugin	Sandra Brown
Eine halbe Ewigkeit	Ildiko von Kürthy
Kaltblütige Lügen	Karen Rose
Zeichen der Rache	Lisa Jackson

Kinder- und Jugendbücher:

Kein Plan von nix – Gregs Tagebuch 18	eff Kinney
Land of Stories – Das magische Land	Chris Colfer
Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer	Sabine Bohlmann

... und viele mehr

Gemeindebücherei

Hauptplatz 11–12/Top 4
2752 Wöllersdorf
Tel.: 0676/ 59 60 128
buecherei@woellersdorf.steinabruECKl.gv.at

Öffnungszeiten

jeden Mittwoch
von 17:00 bis 19:00 Uhr
(außer an Feiertagen)



Keine Einschreibgebühr! Leihgebühr 3 Wochen – Bücher:
Erwachsene: € 0,15 pro Buch
Kinder u. Jugendliche: € 0,07 pro Buch

E-Books können über das Online Portal noe-book.at entlehnt werden (Jahresleihgebühr € 12,00) – nähere Infos in ihrer Bücherei.

Ich würde mich freuen, sie begrüßen zu dürfen!

Karin Buer

Restliche Ausführungen zur Vorsorgevollmacht

Geschätzte Leserinnen, geschätzte Leser!

Nach meinen letzten Artikeln zur Vorsorgevollmacht wurde überdies mehrmals die Frage an mich herangetragen, worin der Unterschied einer Patientenverfügung zu der bereits geschilderten Vorsorgevollmacht liegt. Deshalb möchte ich auch ein paar Zeilen der Patientenverfügung widmen.

Eine Patientenverfügung ist lediglich eine, nach erfolgter ärztlicher Aufklärung abgegebene Erklärung, mit der eine konkret beschriebene medizinische Behandlung bzw. die Verabreichung eines Medikamentes abgelehnt werden kann. Die Patientenverfügung beschränkt sich somit lediglich auf die Ablehnung einzelner, in der Patientenverfügung konkret aufgelisteter, medizinischer Behandlungen. Hingegen kann mittels Vorsorgevollmacht einer oder mehreren Personen auch für medizinische Belange Vollmacht erteilt werden.

Für die Errichtung einer verbindlichen Patientenverfügung ist eine dokumentierte medizinische und rechtliche Aufklärung bzw. Belehrung notwendig; sie verliert jedoch nach Ablauf von acht Jahren ab der Errichtung ihre Verbindlichkeit und ist danach zu erneuern. Eine Vorsorgevollmacht hingegen bedarf keiner Erneuerung und bleibt bis auf Widerruf gültig.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang zu erwähnen, dass eine einmal errichtete und im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis registrierte Vorsorgevollmacht jederzeit ohne Angaben von Gründen widerrufen bzw. auch vom Vollmachtnehmer gekündigt werden kann.

Überdies besteht für Personen, welche keine Personen um sich haben, zu denen das für die Errichtung einer Vorsorgevollmacht nötige Vertrauensverhältnis besteht, dennoch die Möglichkeit, mittels einer Erwachsenenvertreterverfügung festzulegen, wer zum Erwachsenenvertreter bestellt (sog. positive Erwachsenenvertreterverfügung) oder wer nicht bestellt werden soll (sog. negative Erwachsenenvertreterverfügung).

Damit unterliegt der dann zu bestellende Erwachsenenvertreter der gerichtlichen Kontrolle und hat unter anderem



MAG. HERBERT TASCHNER
Öffentlicher Notar

■ Hauptplatz 26 • 2700 Wiener Neustadt
■ Telefon: 02622 - 22 134
■ E-Mail: office@notar-taschner.at
■ www.notar-taschner.at

Rechnungslegungs- und Berichtspflichten und kann – im Gegensatz zu einem Vorsorgebevollmächtigten – nicht ohne dieser Kontrollmechanismen seines Amtes walten.

Abschließend darf ich Ihnen noch ein paar Zahlen bzw. statistisches Material zur Kenntnis übermitteln und damit zum Ausdruck bringen, wie wichtig die Vorsorge im geschilderten Bereich ist: derzeit gibt es in Österreich mehr als 130.000 demenzkranke Personen und wird bis 2050 prognostiziert, dass die Zahl auf 400.000 steigen wird; überdies sind derzeit mehr als 600.000 Österreicher über 75 Jahre alt und gibt es bereits ca. 60.000 gerichtsanhängige Erwachsenenvertretungen mit steigender Tendenz (vor 15 Jahren waren es noch 30.000).

Damit sollten die wichtigsten Fragen im Zusammenhang mit einer Vorsorgevollmacht erörtert sein und werden wir in den nächsten Ausgaben Fragen im Zusammenhang mit der persönlichen Vorsorge für den Fall des Todes erörtern.

Ich darf Ihnen, geschätzte Leserinnen und Leser, noch einen schönen Frühling wünschen und möge die erwachende Natur Sie positiv stimmen!

Mag. Herbert Taschner
öffentlicher Notar

Nutzen Sie die Gelegenheit einer kostenlosen Beratung im Gemeindeamt Wöllersdorf (jeden 2. Mittwoch im Monat)!

Meine nächsten Termine:

03.04., 08.05., 05.06., 03.07., 07.08., 04.09., 02.10., 06.11., 04.12. jeweils um 17:00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten unter der Tel.Nr.: 02633 / 43 000

Neues aus der Straßenverkehrsordnung (StVO)

Würden wir nicht ab und zu durch ein für eine kleine Unachtsamkeit verhängtes Strafmandat auf sie aufmerksam gemacht werden, die Wichtigkeit der Straßenverkehrsordnung (StVO) wäre vielen von uns gar nicht so bewusst. Dabei finden sich in der StVO durchaus bemerkenswerte Bestimmungen, die dann und wann mit dem Autofahren an sich nur am Rande zu tun haben, wie etwa die Verpflichtung von Straßenanrainern, ihre überhängenden Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, die die Verkehrssicherheit von Straßen oder Gehsteigen beeinträchtigen, zu stutzen, den Straßenverkehr gefährdende Verunreinigungen auch wieder zu entfernen oder vor ihrem Anwesen im Ortsgebiet gelegene Gehwege und Straßen von Schnee und Eis zu befreien.

Das ist aber Schnee von gestern, während die letzten beiden Novellen zur StVO tatsächlich neue Wege beschritten und – nicht zuletzt durch Schlagzeilen in den Medien – großes Aufsehen erregt haben:

Sollte zunächst den Radfahrern mehr Sicherheit verschafft werden, indem etwa der seitliche Abstand von überholenden Kraftfahrzeugen innerorts zumindest 1,5 m und im Freiland mindestens 2 m betragen muss, Betreuungspersonen (zumeist Eltern, Geschwister oder Lehrkräfte) auch neben ihren Rad fahrenden Kindern fahren dürfen und LKWs nur mehr mit Schrittgeschwindigkeit rechts abbiegen dürfen, wurde mit den letzten Änderungen (34. Novelle zur StVO, seit 01.03.2024 auch tatsächlich in Kraft getreten) den Rasern der Kampf angesagt.

Dabei dürfte der Gesetzgeber endlich dem Umstand Rechnung getragen haben, dass sich das Leben zu einem Großteil in den Gemeinden und im Ortsgebiet abspielt und daher die Gemeinde erhöhte Sicherungskompetenz verdient. Künftig können also die Gemeinden in Bereichen mit besonderem Schutzbedürfnis wie vor Schulen, Kindergärten, Freizeiteinrichtungen, Spielplätzen, Krankenhäusern oder Seniorenheimen vereinfacht die erlaubte Höchstgeschwindigkeit per Verordnung verringern. Dafür muss die Maßnahme lediglich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit von Fußgängerinnen und Fußgängern sowie von Radfahrerinnen und Radfahrern geeignet sein. Wer kann das besser beurteilen, als die jeweilige Bürgermeisterin bzw. der jeweilige Bürgermeister?



Dr. Wilhelm Häusler ist seit 1990 selbstständiger Rechtsanwalt in 2700 Wr. Neustadt, Neunkirchnerstraße 17, und seit mehr als 15 Jahren für die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl tätig. Er ist um Gemeindeagenden ebenso bemüht wie um die Anliegen der Gemeindebürger.

Bei Übertretungen der zulässigen Höchstgeschwindigkeit, beispielsweise durch die Teilnahme an illegalen Autorennen, kann das Fahrzeug für verfallen erklärt und versteigert werden, was allerdings voraussetzt, dass das Fahrzeug auch von seinem Eigentümer gelenkt wurde. Ist das nicht der Fall, muss das Fahrzeug – wiewohl unter Auflagen – dem Eigentümer wieder zurückgestellt werden, was besondere Brisanz bei Leasingautos haben wird oder aber wenn der schnittige Sportwagen vom großen Bruder ausgeborgt war. Insgesamt werden zwar gegen diese soeben dargestellten, doch durchaus drakonisch anmutenden Maßnahmen verfassungsrechtliche Bedenken, wie etwa im Hinblick auf den Eingriff in das verfassungsrechtlich geschützte Eigentumsrecht, angemeldet, die aber unter Verweis auf ihre sachliche Rechtfertigung im Dienste der Verkehrssicherheit, wohl auch unter Verweis auf im benachbarten Ausland offenbar bereits erfolgreich erprobte Maßnahmen überwunden werden können.

Mehr Sicherheit im Straßenverkehr, weniger Verletzte und Tote und mehr Ernsthaftigkeit im Umgang mit dem Auto sollten aber jedenfalls ihre sachliche Rechtfertigung für diese Maßnahmen haben, sodass die Verschärfung der Strafen, die Beschlagnahme und sonstige Sanktionen von allen seriösen Beobachtern begrüßt werden.

Demnächst beginnt wieder die Motorradaisaison, der Ausflugsverkehr nimmt wieder zu und Familien genießen es, in der frischen Luft mit dem Rad unterwegs zu sein – sie alle sollten gesund und heil wieder nach Hause kommen, das wünscht Ihnen jedenfalls Ihr

Wilhelm Häusler

Nutzen Sie die Gelegenheit einer kostenlosen Beratung im Gemeindeamt Wöllersdorf (jeden 3. Mittwoch im Monat)!

Meine nächsten Termine:

17.04., 15.05., 19.06., 17.07., 21.08., 18.09., 16.10., 20.11., 18.12. jeweils um 17:00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten unter der Tel.Nr.: 02633 / 43 000



Jetzt mitradeln & gewinnen!

Radeln macht fit, froh und schont die Umwelt!
In der App oder online anmelden, losradeln
und Kilometer eintragen.

20. März – 30. September



Jetzt
neue App holen!



noe.radelt.at

Die Aktion „Österreich radelt“ wird vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) im Rahmen der Initiative „Klimaaktiv mobil“ und allen Bundesländern getragen, mit dem Ziel, den Radverkehrsanteil in Österreich nachhaltig zu steigern. Impressum: Medieninhaber: BMK und Radland NÖ, www.radelt.at.



NIEDERÖSTERREICH
Einfach erfrischend.



klimaaktiv
mobil

Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

Vorsicht: viele junge Wildtiere in Wald & Wiesen



Brut- und Setzzeit vieler Wildtiere im Frühling

Der Frühling ist ein Sinnbild für das Entstehen von Leben. Viele Wildtiere bekommen Nachwuchs und beleben unsere Wälder & Wiesen.

Auch die Felder und Grünflächen im Ortsgebiet sind ein wichtiger Lebensraum für Kleintiere. Gerade in dieser Zeit ist es daher wichtig, achtsam diese Naturflächen im Gemeindegebiet zu betreten und Hunde - entsprechend der gesetzlichen Vorgaben – etwas kürzer an der Leine zu führen.

Wir **ersuchen um Achtsamkeit und Unterstützung** in unserer Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl!

Ihr Vizebürgermeister
Hubert Mohl



Ärzte-Info

Aufgrund immer wieder kurzfristiger Änderungen kann die Aktualität eines Ärzte- Wochenende- und Feiertagsdienstplanes über drei Monate hinweg nicht mehr gewährleistet werden. Service-Rufnummern und Web-Adressen zum Thema „ärztliche Versorgung“ an Wochenenden, Feiertagen sowie Informationen zum diensthabenden Bereitschaftsarzt finden Sie hier:

Wenn's weh tut!

1450

Ihre telefonische
Gesundheitsberatung

Telefonische Gesund-
heitsberatung in NÖ

www.1450.at

**APOTHEKEN
RUF 1455**

Apotheken in Ihrer Nähe!



www.apoapp.co.at

ÄRZTE **141**
NOTDIENST

Sie benötigen einen
Arzt an Wochenenden,
Feiertagen oder
in der Nacht?

www.141.at

Wahlservice zur Europawahl 2024

Am 9. Juni 2024 wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden EU-Wahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Mitte Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2024“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist auf Ihren Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 9. Juni 2024 ins Wahllokal bringen Sie den **personalisierten Abschnitt** und einen **amtlichen Lichtbildausweis** mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, da dieses personalisiert ist.

Hierzu gibt es nun drei Möglichkeiten:

- **Persönlich in der Gemeinde,**
- **schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert**
- **oder elektronisch im Internet.**

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS:

- Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!
- Wahlkarten können nicht telefonisch beantragt werden!
- Der **letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 5. Juni 2024.**

Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Die Wahlkarte muss **spätestens am 9. Juni 2024 um 17:00 Uhr bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen.** Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.

In unserer Marktgemeinde werden die **Wahlzeiten voraussichtlich** von der Gemeindegewahlbehörde mit **07:00 - 12:00 Uhr** festgelegt werden.

Genauer entnehmen Sie bitte Ihrer "Amtlichen Wahlinformation".





WÖLLERSDORF
STEINABRÜCKL

 familienfreundliche gemeinde

UEFA
EURO2024
GERMANY

PUBLIC VIEWING

**Für Speis und
Trank ist gesorgt!**

Kulturheim Feuerwerksanstalt
Heimgasse 10 • 2752 Wöllersdorf

Mo, 17.06.

21:00 Uhr

 **Österreich** vs **Frankreich** 

Fr, 21.06.

18:00 Uhr

 **Österreich** vs **Vorrundensieger**

Di, 25.06.

18:00 Uhr

 **Österreich** vs **Niederlande** 

Di, 09.07. und Mi, 10.07.

21:00 Uhr

HALBFINALE

So, 14.07.

21:00 Uhr

FINALE

Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann
in Kooperation mit gf. GR Florian Pfaffelmaier


• cafe • bistro • bar •

WÖLLERSDORF-STEINABRÜCKL – Auszeichnungen und Zertifikate für eine lebenswerte und zukunftsorientierte Marktgemeinde



NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS